



Suchtpräventionsmobil „Traum Rausch“ nimmt Fahrt auf



Landrat Rolf Keil (Mitte) konnte gemeinsam mit Marko Mühlbauer, dem Vorstand der Sparkasse Vogtland (rechts) und Dr. Hartmut Denkewitz, dem Geschäftsführer der Diakonie (links) das Suchtpräventionsmobil einweihen.

Landrat Rolf Keil konnte gemeinsam mit Marko Mühlbauer, dem Vorstand der Sparkasse Vogtland und Dr. Hartmut Denkewitz, dem Geschäftsführer des Diakonischen Beratungszentrums Vogtland gGmbH das Mobil „TraumRausch“ einweihen. Im Anschluss der feierlichen Übergabe durfte der in Kooperation mit der MAN Truck & Bus AG in Plauen speziell gestaltete Gelenkbus auch gleich von den anwesenden Besucherinnen

und Besuchern begutachtet werden. Landrat Rolf Keil hatte nach dem Besuch des Revolution-Trains am Oberen Bahnhof in Plauen das Diakonische Beratungszentrum Vogtland gGmbH angesprochen und vorgeschlagen, gemeinsam ein solches Projekt für den Vogtlandkreis zu entwickeln. Möglich war dies zuletzt auch dank finanzieller Unterstützung durch die Stiftung Zukunft Vogtland und der Sparkasse Vogtland. Der Kreistag hatte

in seiner letzten Sitzung im Juli 2021 einen Zuschuss des Vogtlandkreises von ca. 62.000€ im Jahr 2021 und 92.000€ für das Jahr 2022 beschlossen. Mit dem neuen Suchtpräventionsmobil „TraumRausch“ soll besonders das Thema der Prävention von Kindern und Jugendlichen weiter vorangetrieben werden. So soll das Mobil künftig direkt vor Schulen und Einrichtungen Station machen und die Zielgruppe zwischen 10 und 27 Jahren ansprechen.



LANDKREISVERWALTUNG BEGRÜSST

15 NEUE MITSTREITER

Für 15 junge Menschen beginnt in diesen Tagen ein neuer Lebensabschnitt. Landrat Rolf Keil begrüßte neun Auszubildende und sechs Studenten als neue Mitarbeiter der Landkreisverwaltung. Fünf Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten, drei angehende Straßenwärter, eine Kauffrau für Büromanagement, zwei Studenten „allgemeine Verwaltung“, zwei Studenten „Soziale Arbeit“, ein Student „Public Management“ und ein Student Digitale Verwaltung beginnen ihre dreijährige Ausbildung. Landrat Rolf Keil gratulierte den jungen Leuten, die richtige Entscheidung getrof-

fen zu haben - eine Ausbildung im öffentlichen Dienst sei zukunftsorientiert und modern. Junge Mitstreiter würden in allen Bereichen gebraucht, gerne könnten es noch mehr sein, macht er den Auszubildenden und Studenten Mut, auch nach der Ausbildung die Landkreisverwaltung zu verstärken. Insgesamt lernen und studieren derzeit im Landratsamt Vogtlandkreis 45 Auszubildende und Studenten. Die neuen Auszubildenden und Studenten des Landratsamtes Vogtlandkreis wurden vom Landrat Rolf Keil (rechts) und der Ausbildungsleiterin Heike Dölling (3.v.r.) begrüßt. Fotos (3): Landratsamt

Landwüster Straße wieder befahrbar



Landrat Rolf Keil (vorn 2.v.r.) weihte gemeinsam mit dem vogtländischen Landtagsabgeordneten Andreas Heinz (3.v.r.) und Adorfs Bürgermeister Rico Schmidt (rechts) die fertiggestellte Straße ein.

Termingerecht wurden die Bauarbeiten an der Landwüster Straße im Adorfer Ortsteil Remtengrün abgeschlossen. Der Straßenbau erfolgte jeweils im Sommer 2020 sowie im Sommer 2021. Die Fahrbahn wurde unter Vollsperrung auf einer Länge von insgesamt

855 Meter gebaut. Die Straßenerneuerung war eine von den Bürgern langersehnte Maßnahme des Vogtlandkreises als Baulastträger der K 7846. Neben dem Bau der Fahrbahn und der Bankette waren zusätzlich Arbeiten an den Netzen der inetz GmbH Gas sowie der

Telekom notwendig. Außerdem wurde ein Leerrohrsystem für das Glasfasernetz nach DigiNetzG bis an die Grundstücksgrenzen eines jeden bebauten wie bebaubaren Grundstück verlegt. Damit werden später erneute Aufgrabungen in der neu gebauten Straße weitestgehend vermieden. Zur Entwässerung der Fahrbahn wurde ein straßeneigener Entwässerungskanal mit zusätzlicher Regenrückhaltung errichtet. Die Bauarbeiten wurden durch die UTR GmbH Schönbrunn ausgeführt. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 1,2 Millionen Euro. Für die Maßnahme erfolgt durch den Freistaat Sachsen eine Förderung aus Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtag beschlossen Haushaltes in Höhe von 90 Prozent.

Der Ausbildungskatalog Vogtlandkreis 2021/22 ist erschienen und liegt in den Schulen vor. **Seite 3**



Der Vogtländische Kultursommer bringt Publikum und Künstler endlich wieder zusammen. **Seiten 10/11**



Landratsamt baut hauseigene Software zur Corona-Kontaktnachverfolgung auf. **Seite 12**

Katastrophenschutzvollübung im Vogtlandkreis erfolgreich durchgeführt

In Ergänzung einer bereits im Juli 2021 erfolgreich absolvierten Fachübung mit der so genannten technischen Einsatzleitung, führte der Vogtlandkreis im September 2021 eine Katastrophenschutzvollübung in der Ortslage Theuma durch.

Involviert waren hierbei über 230 Einsatzkräfte aus vier Feuerwehren, zwei Führungsunterstützungsgruppen, einen Funktrupp, Rettungsdienst, THW, fünf Katastrophenschutzeinheiten, Versorgungskräften und einer beachtlichen Anzahl von Statisten.

Die alle drei Jahre wiederkehrende Übung wurde in diesem Jahr in der AGRAR Genossenschaft Theuma durchgeführt.

Geübt wurde dabei das Zusammenspiel aller Rettungskräfte im Schadensgebiet. Aber auch die



Feuerwehr, THW und Rettungsdienst

arbeiteten eng zusammen.

Fotos: Landratsamt

Überprüfung und Anwendung der vorhandenen Kommunikationsmittel, das Arbeiten mit vor-

handenen Führungsmitteln und -unterlagen sowie die Versor-

gung der Einsatzkräfte und Helfer spielten eine zentrale Rolle.

Als untere Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzbehörde obliegen dem Vogtlandkreis die Vorbereitung der Bekämpfung von Katastrophen, die Leitung der Bekämpfung von solchen sowie die dringliche vorläufige Beseitigung von Katastrophenschäden im Kreisgebiet.

Geübt wurde im Szenario ein an einem Brand an einem Traktor auf dem Gelände der Agrargenossenschaft Theuma. Im weiteren Einsatzverlauf wurden verschiedene Szenarien abgearbeitet, darunter die Evakuierung einer benachbarten Einrichtung für betreutes Wohnen, die Bergung von Verletzten bis hin zur Evakuierung von Tieren.

Spatenstich läutet offiziellen Baustart ein



Tilo Zimmermann (Kreisfeuerwehrverband Vogtland e.V.), Christina Uhlenhaut (Leiterin des Geschäftsbereiches III), Andrea Jedzig (Bürgermeisterin Treuen und Vorsitzende der LAG Vogtland (LEADER)), Andreas Kunze-Gubsch (Referatsleiter, Sächsisches Staatsministerium des Inneren) und Gerd Pürzel (Kreisbrandmeister Vogtlandkreis) von links beim Spatenstich. Foto: Landratsamt

Mit dem jüngsten Beschluss des Kreistages konnte der offizielle Baustart für das Kompetenzzentrum für den Brand- und Katastrophenschutz (KBK) im Vogtland begangen werden. In Vertretung für Landrat Rolf Keil übernahm die Leiterin für den Geschäftsbereich III, Christina Uhlenhaut den feierlichen Spatenstich. Gemeinsam mit Vertre-

tern des sächsischen Innenministeriums, der lokalen Politik, der Medien sowie verschiedenen Organisationen, wie Freiwilliger Feuerwehr, THW, DRK oder den Johannitern, wurden die ersten sichtbaren Veränderungen auf dem Areal im Gewerbegebiet Eich begutachtet.

Bereits seit Anfang August laufen vorbereitende Arbeiten für

den Rohbau und die Tiefbauarbeiten für die Erschließung des Baufeldes. Inzwischen wurde auch die Baugrube für das Teilobjekt 3, das künftige Feuerwehrbildungszentrum ausgehoben. Noch im September wird mit Gründungsarbeiten begonnen. Läuft alles nach Zeitplan, sollen im Sommer nächsten Jahres die Rohbauarbeiten für Teilobjekt 1, das Feuerwehrtechnische Zentrum, folgen.

Der Freistaat Sachsen beteiligt sich mit ca. 3 Millionen Euro Fördermitteln am Bau des Kompetenzzentrums für den Brand- und Katastrophenschutz in Eich. Weitere 685.000 Euro stammen aus LEADER-Fördermitteln und ca. 6 Millionen Euro bringt der Vogtlandkreis an Eigenmitteln auf.

Einen Schwerpunkt im Zentrum bildet dabei das Florianbildungszentrum (FloBIZ). Hier soll die Begeisterung von Kindern und Jugendlichen für die Blaulichtorganisationen und insbesondere für das Feuerwehrwesen geweckt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kbk-vogtland.de

Studenten schnuppern Vogtlandluft



Dr. Cornelia Fischer und Dr. Udo Junker stellen in ihrer Gemeinschaftspraxis den Medizinstudenten Jan Köster ein mobiles Ultraschallgerät vor. Foto: Landratsamt

Bereits zum 3. Mal findet die „Medizinische Sommerakademie Oberes Vogtland“ statt. Die einwöchige Veranstaltung, die im IFA-Ferienpark Schöneck mit den Bürgermeistern der Region, Vertretern des Netzwerkes „Ärzte für Sachsen“, des Weiterbildungsverbundes „Hausärzte für das Vogtland“, regionalen Ärzten und weiteren Akteuren und Partnern der Sommerakademie eröffnet wurde, richtet sich an

angehende Medizinerinnen und Mediziner aus der gesamten Bundesrepublik, die Interesse haben, die medizinischen Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten des Vogtlandes näher kennenzulernen. Ein Höhepunkt der Woche war der Praxistag, den der Weiterbildungsverbund „Hausärzte für das Vogtland“ organisiert. Im Mittelpunkt stand der Besuch von Arztpraxen und Gespräche mit niedergelassenen Ärzten.

Zwölf junge Medizinstudentinnen und -studenten nutzen in diesem Jahr das begrenzte Angebot, das nach vier Wochen bereits ausgebucht war, und reisten aus den Studienorten Halle, Leipzig und Hannover im Vogtland an.

Jan Köster, der im sechsten Semester Medizin in Halle studiert und einmal Kardiologe werden möchte, sieht in dem Weiterbildungsverbund „Hausärzte für das Vogtland“ eine optimale Möglichkeit der Betreuung eines Studenten während der gesamten Ausbildung bis zum Facharzt, besonders für angehende Mediziner, die nicht über ein Netzwerk an Kontakten verfügen.



„Inklusives Fußballturnier“ bringt acht Mannschaften aufs Fußballfeld

Beim 6. „Inklusiven Fußballturnier“ spielten Menschen mit und ohne Behinderung gemeinschaftlich in gemischten Teams um den Pokal des Landrates. Organisiert wurde das Turnier von der Behindertenbeauftragten des Vogtlandkreises Dagmar Nauruhn.

Das Turnier zeigt, dass Menschen mit Behinderung auch sportlich engagiert, leistungsfähig und motiviert sind und man mit ihnen zusammen viel Spaß haben kann, so Dagmar Nauruhn. Insgesamt traten acht Mannschaften gegen einander an. Darunter waren die Karl-

Theodor-Golle Schule Syrau, die Wohnstätte Syratat, die Produktionsschule Plauen, die Lebenshilfe Reichenbach, die Vogtland Allround Oldies, das Förderzentrum Markneukirchen, die Diakonie Auerbach und die Lebenshilfe Auerbach. Den Turniersieg und damit den Pokal des Landra-

tes holte die Lebenshilfe Auerbach, nach einem spannenden Finalspiel. Denn der Siegtreffer zum 4:3 gegen die Diakonie Auerbach fiel erst in der letzten Spielminute. Auf Platz 3 im Turnier kickte sich das Team vom Förderzentrum Oberes Vogtland Markneukirchen.

Ausbildungskatalog an Schulen übergeben



Geschäftsbereichsleiter Lars Beck übergab die ersten druckfrischen Exemplare. Foto: Hartmut Briese

Der Ausbildungskatalog Vogtlandkreis 2021/2022 ist in diesen Tagen erschienen. Rund 4.000 Exemplare wurden an 21 Oberschulen, 10 Gymnasien und die drei Berufsschulzentren des Landkreises ausgeteilt. Die tatsächliche Auflage ist um vieles

höher, denn die IHK, das Jobcenter, die Agentur für Arbeit und weitere Partner erhalten ebenfalls Exemplare, zum Beispiel für Messen. Der Ausbildungskatalog entstand wieder in enger Zusammenarbeit mit dem Verlag für Bildungskommunikation von Steffi

und Hartmut Briese aus Plauen. Der Ausbildungskatalog soll Schülerinnen und Schülern als anschaulicher Wegweiser sowie Orientierungshilfe zum Thema Berufswahl und berufliche Ausbildung im Vogtlandkreis dienen.

An den Oberschulen erhalten die 8. und 9. Klassen den Katalog, in den Gymnasien die 9. und 10. Klassen und in den Berufsschulzentren die 11. Klassen. Auch Landrat Rolf Keil, der sich mit persönlichen Worten in einem Grußwort an die Nutzer des Nachschlagewerkes wendet, möchte den jungen Menschen Mut machen, den ersten Schritt in ihre berufliche Zukunft zu gehen und hierfür auch den Ausbildungskatalog zu nutzen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN im elektronischen Amtsblatt des Vogtlandkreises

- Bekanntmachung der Betriebskosten und Elternbeiträge in Kindertageseinrichtungen des Vogtlandkreises
- Öffentliche Bekanntmachung der Kreiswahlleiterin

Das elektronische Amtsblatt des Vogtlandkreises finden Sie unter www.vogtlandkreis.de / Bekanntmachungen und kann auch in gedruckter Form im Dienstgebäude des Landratsamtes in Plauen, Postplatz 5, Zimmer 3.1.30 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie weitere Informationen zum elektronischen Amtsblatt wünschen.

Die Pressestelle des Landratsamtes Vogtlandkreis erreichen Sie unter Telefon 03741 300-1045, Telefax: 03741 300-4004, E-Mail: presse@vogtlandkreis.de, Postanschrift: Postplatz 5, 08523 Plauen.

Landratsamt bietet Impfung gegen Virusgrippe an

Die Grippe (Influenza) ist keine harmlose Erkältungskrankheit. Für Deutschland hat das Robert-Koch-Institut bis zu 25.000 Influenza-bedingte Todesfälle während einer einzelnen Grippewelle ermittelt.

Die Grippeimpfung bietet seit Jahrzehnten zuverlässig die beste Möglichkeit, sich und andere vor einer Grippe zu schützen. Daher empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) die Grippeimpfung besonders für diejenigen Personengruppen, die im Infektionsfall ein hohes Risiko für schwere Verläufe haben.

Das sind: alle Personen ab 60 Jahren, Personen jeden Alters mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines chronischen Grundleidens Bewohner

von Alten- oder Pflegeheimen, alle gesunden Schwangeren ab dem 4. Monat und alle Schwangeren mit einer chronischen Grundkrankheit ab dem 1. Monat der Schwangerschaft. Die Impfung sollte vorzugsweise beim Hausarzt erfolgen, für Schwangere beim Frauenarzt.

Um möglichst viele Menschen zu schützen, bietet auch das Landratsamt Vogtlandkreis im Amt für Gesundheit und Prävention, Postplatz 5, 08523 Plauen die Grippeimpfung für Bürger des Kreises an. Termine können vom 05. Oktober bis zum 25. November 2021, dienstags und donnerstags nachmittags vereinbart werden. Eine vorherige Anmeldung unter Tel. 03741 3003526 oder 03741 3003521 ist erforderlich.

Team „Landratsamt Vogtlandkreis“ beteiligt sich am Firmenlauf

Rund 1800 Teilnehmer aus 150 Firmen nahmen beim 9. Firmenlauf der Volksbank Vogtland – Saale - Orla eG teil, der zugunsten der Stiftung für krebskranke Kinder durchgeführt wird. Gerne übernahm Landrat Rolf Keil erneut die Schirmherrschaft über das Lauevent, das er gemeinsam mit dem Vorstandsmitglied der Volksbank Vogtland – Saale - Orla eG Andreas Hostalka eröffnete. Nach dem langen pandemiebedingten Stillstand und die Geduld, die die Menschen in den vergangenen Monaten aufbringen mussten, freute es beide Redner, den



Massenstart zum Firmenlauf.

symbolischen Startschuss für dieses große Ereignis geben zu können. Die 1800 Läuferinnen und Läufer schickten sie unter großem Beifall auf die Strecke durch den Plauer Stadtwald, entlang des

wunderschönen Vogtland Panorama-Weg®. Das Team „Landratsamt Vogtlandkreis“ startete mit 41 Läuferinnen und Läufern. Bei den Damen wurde Bettina Ose vom Jugendamt mit 27:12 min die Schnellste, bei den Herren der Sportreferent Jan Rodewald mit 24:20 min. Beim Lauf auf der 5 Kilometer langen Strecke geht es aber nicht nur um die Einzelleistung, sondern in erster Linie um den Teamgeist, denn entscheidend ist die Gesamtleistung. Jeder Starter muss wieder im Ziel ankommen und das spätestens nach 60 Minuten.

ANZEIGE

WISSEN SIE, WAS EINE TÜR SO ALLES KANN?
 In den Wurzbacher Ausstellungen in Hof und Plauen erfahren und erleben Sie:

- Wie Einbruchschutz an Haus- und Wohnungstür funktioniert.
- Wie Schiebetüren die Raumsituation optimieren.
- Welche inneren Werte eine Haus- oder Zimmertür haben kann.
- Wie unterschiedlich Türen wirken, wenn man die Größe, den Rahmen, die Oberfläche oder den Türgriff verändert.

Wir freuen uns auf Sie! Mo. – Fr. 7.30 – 18.00 Uhr, Samstag 8.00 bis 14.00 Uhr!

Viele Produkte Made in Germany!

Türen, Tore und Fenster aus Holz, Glas oder Alu, versch. Oberflächen und Ausführungen, sowie Sicherheitstechnik live in den neuen Ausstellungen ausprobieren!



SIE ERHALTEN 50,- EURO GESCHENKT ab einem Einkaufswert von 500,- Euro.

95030 Hof
 Ossecker Straße 8
 Tel.: 0 92 81 / 97 75 - 0
08529 Plauen
 Zum Plom 34
 Tel.: 0 37 41 / 41 72 - 0
info@wurzbacher.de • www.wurzbacher.de

Wurzbacher
 Immer eine Idee besser



Frieder Seidel verlegt Buch über Geschichte & Geschichten um das Bernsteinzimmer



Autor Walter Hemmerlein (l.) und Verleger Frieder Seidel mit den Andruckten der Erstausgabe. Foto: Landratsamt

Eines der jüngsten Bücher, das in diesen Tagen im vogtländischen Verlag Conception Seidel mit Sitz in Hammerbrücke erscheint, befasst sich ausschließlich mit der Geschichte und Geschichten rund um das Bernsteinzimmer. Aufgeschrieben hat sie der Autor Walter Hemmerlein auf über 400 Seiten mit über 100 Fotos unter dem Titel „Wo ist der Jahrtausendschatz“. Seine Recherchen zum Buch dauerten etwa drei Jahre, sagt der heute bei Kempten wohnende Schriftsteller und Schatzsucher, der gebürtiger Rodewischer ist. Der Autor schreibt in seinem Buch über geheime Treffen hochrangiger Nazi-Offiziere in Rodewisch, verschiedene Depots im Wald, über eine Villa Lenk, die ein Oberkommando der Wehrmacht

beherbergte, einen Luftangriff der Alliierten auf Rodewisch, die Sprengung eines vergoldeten Adlers am Krieger-Ehrenmal, zugelötete Kisten die aus einem Teich gefischt und abtransportiert wurden und viele weitere interessante und ernst zu nehmende Spuren. Das Buch ist eine lebendige Exkursion zu den Rodewischer Originalschauplätzen. Auch das Ministerium für Staatssicherheit (Stasi) der DDR interessierte sich für die geraubten Goldschätze der Nazis. Die Stasi führte die Akte Bernsteinzimmer unter dem Decknamen „Puschkin“ und beauftragte zwei hochrangige Offiziere mit der Suche, die direkt dem stellvertretenden Minister unterstellt waren. Am Ende der DDR soll die Akte 180.000 Seiten umfasst haben. In

den Archiven sind davon heute noch etwa 10.000 Seiten aufzufinden. Über den „Rest“ lässt sich spekulieren wo sie abgeblieben sind, meint Hemmerlein. Verleger Frieder Seidel hat sich deshalb für die Herausgabe des Buches entschieden weil sich der Stoff mit unserer vogtländischen Region beschäftigt. Seidels Credo ist es, Wissen das hier im Vogtland existiert, unbedingt für die Zukunft zu erhalten. Deshalb präsentiert Seidel das Buch auch vom 20. bis 24. Oktober 2021 auf der Frankfurter Buchmesse. Wenn die 1.000er Auflage vergriffen ist, kann zu jeder Zeit rasch nachgedruckt werden, so der Verleger. Zu haben sein wird es in allen vogtländischen Buchhandlungen und unter der ISBN-Nummer: 978-3-86716-227-2.

Mittlerweile gibt es rund um das legendäre Bernsteinzimmer aus dem Katharinenpalast bei St. Petersburg, das in den letzten Tagen der Kriegswirren des II. Weltkrieges verschwunden ist, mehr Geschichten, als jene die sich auf die direkte Suche und dem angeblichen Versteck konzentrieren.



STELLENAUSSCHREIBUNG



Im Amt für Wirtschaft und Bildung des Landratsamtes Vogtlandkreis ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in der Dienststelle Plauen, eine Vollzeitstelle als

- Teamleiter Bodenordnung Vogtland (w/m/d)**

im Statusamt nach A13 SächsBesG zu besetzen. Anforderungsprofile und Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stelle sowie weiter Informationen zur Bewerbung finden Sie ausführlich unter www.vogtlandkreis.de/karriere Ihre Bewerbung, inklusive aller dafür relevanten Unterlagen, richten Sie bitte bis 12.10.2021 (im Landratsamt eingegangen) an das Büro Landrat, Sachgebiet Personal, des Landratsamtes Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen.

Häftlingsunterkunft findet ein Zuhause



Es war ein langer Weg, bis eine ehemalige Häftlingsbaracke des Außenlagers Mehlteuer des Konzentrationslagers Flossenbürg, seinen nun hoffentlich endgültigen Bestimmungsort in der heutigen „KZ-Gedenkstätte Flossenbürg“ im Oberpfälzer Wald gefunden hat. Die gut eineinhalbjährige Odyssee begann mit einem Abbruchantrag für einen Gebäudekomplex im Ortsteil Oberpirk in Mehlteuer den der Eigentümer in der Unteren Bauaufsichtsbehörde im Landratsamt stellte. Dem Antrag folgte eine Begehung. Dabei wurde ein Wagonähnlicher hölzerner Bau gesichtet, über den der Eigentümer eine ganze Menge zu berichten wusste. Es sollte sich wohl um eine ehemalige Häftlingsunterkunft handeln von denen sich etliche im Märchenwald bei Syrau befanden. Unmittelbar nach der Sichtung beschäftigten sich die Bauaufsicht und die Denkmalbehörde mit dem Objekt und forschten nach. Im Inneren der Baracke befinden sich noch gut erhalten Befestigungen der Bettstellen und Kleiderhaken, so dass die Nutzung als Unterakunftsstätte nahe liegt. Weitere Recherchen, mithilfe der Landesämter für Denkmalpflege und Archäologie, ergaben, dass sich im Waldgebiet bei Syrau ein

Lagerstandort mit zwei Reihen à 13 Kleinbaracken befand, wovon jede mit bis zu sechs Personen bewohnt wurde. Eine Baracke maß 3 x 2 Meter. Die dort untergebrachten etwa 150 weiblichen Häftlinge und Zwangsarbeiter arbeiteten in einem sogenannten Waldwerk, einer improvisierten Fertigungsstätte für Flugzeugteile. Mit unzähligen Anrufen und Mails versuchte man fortan einen neuen Ort für die historisch wertvolle und geschichtsträchtige Baracke zu finden. Mehrere Museen und Gemeinden, die im Zusammenhang mit der Geschichte der Baracke stehen, wurden kontaktiert. Fündig wurde man in der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg. Der dortige Leiter Prof. Dr. Jörg Skriebeleit zeigte sich interessiert, denn Mehlteuer war eine der über 80 Außenstellen des KZ-Flossenbürg. Im Dezember 1944 wurden aus dem KZ Bergen-Belsen 200 Jüdinnen (Deutsche, Polinnen, Tschechinnen) in das Außenlager nach Mehlteuer gebracht, um sie dort in der Rüstungsindustrie einzusetzen, so die historischen Quellen. In Zeiten klammer Kassen in musealen Einrichtungen, übernahm die Straßenmeisterei Plauen, des Amtes für Straßenunterhalt und Instandsetzung die Sicherung und den Transport der Baracke in das 140 Kilometer entfernte Flossenbürg, wofür sich die Leitung der Gedenkstätte beim Vogtlandkreis nochmals herzlich bedankt. Den Dank gibt die Behörde gerne auch an den Eigentümer weiter, der die Baracke noch bis zum Abtransport auf seinem Grundstück beherbergte und an alle Beteiligten.

BDKJ Hof-Kulmbach • EJBH-Hof • EBZ/Bad Alexandersbad • Projektstelle gegen Rechtsextremismus
 Hof ist bunt • KJR Hof • Kommunale Jugendarbeit Ufr. Hof
 präsentieren

MÖDLAREUTH
grenzenlos bunt

DEMOKRATIE • MENSCHENRECHTE
SOLIDARITÄT • FREIHEIT • EINHEIT

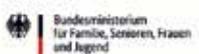
MUSIK: ANDREAS GEMEINHARDT AND FRIENDS • GRUPPA-KARL-MARX-STADT

3.10.2021 ab 12 Uhr

Sonntag **Mödlareuth Ortskern**

facebook.com/moedlareuthgrenzenlos

Gefördert von



Im Rahmen des Bundesprogramms





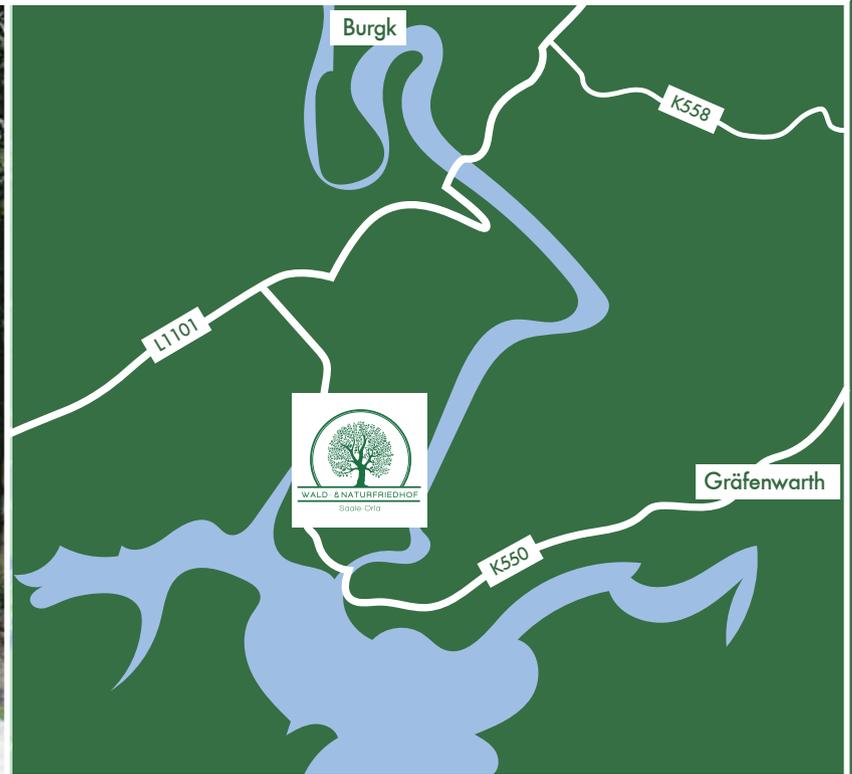


DIE LETZTE RUHE UNTER HEIMISCHEN BÄUMEN FINDEN



WALD- & NATURFRIEDHOF

Saale-Orla



FÜHRUNGEN

Besuchen Sie unsere kostenlosen Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof Saale-Orla jeweils mittwochs um 10 Uhr sowie an einigen ausgewählten Samstagen.

KONTAKT

Wald- und Naturfriedhof Saale-Orla
Tel.: 036651 / 38 59 31 | Email: info@wnf-saale-orla.de

ANFAHRT ZUM WALD- UND NATURFRIEDHOF SAALE-ORLA

Die Zuwegung des Wald- und Naturfriedhofs befindet sich zwischen der Bleilochtalsperre und dem „Parkplatz Isabellengrün“ (für Navigationsgeräte: Bleiloch Blick | 07907 Burgk).

MEHR INFORMATIONEN UNTER

www.wnf-saale-orla.de

Aktionsprogramm des Bundes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“

Um Kinder und Jugendliche in der Corona-Pandemie zu unterstützen hat die Bundesregierung ein Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, Lernrückstände abzubauen, die frühkindliche Bildung zu stärken, Ferienfreizeiten und außerschulische Angebote zu fördern.

Das Jugendamt des Vogtlandkreises informiert darüber, dass auch Kinder und Jugendliche aus dem Vogtlandkreis davon profitieren und sich über spannende kreative Angebote in ihrem Sozialraum freuen können.

Die dafür über den Kommunalen Sozialverband Sachsen zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel sollen für kurzfristige Maßnahmen und Projekte, wie bei-



spielsweise eintägige Ausflüge und Veranstaltungen und Feste in der Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit, Stadtranderholung, Kinder- und Jugenderholung sowie Kinder- und Jugendfreizeiten verwendet werden.

Entscheidend ist, dass nur Projekte angeboten bzw. finanziell unterstützt werden sollen, die bei Kindern und Jugendlichen direkt ankommen. Zudem muss das Projekt für alle Kinder und Jugendliche offen bzw. zugänglich sein. Es darf demzufolge nicht ausschließlich für einen abgegrenzten Personenkreis bzw. nur für bestimmte Vereins- bzw.

Verbandsmitglieder angeboten werden.

Das Landratsamt Vogtlandkreis hat, abgeleitet von der Förderrichtlinie Weiterentwicklung des Sächsischen Ministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, Zuwendungsbedingungen für den Vogtlandkreis erarbeitet.

Als Antragsteller bzw. Zuwendungsempfänger kommen sehr viele Organisationen in Frage. Um das Potential dieses Aktionsprogrammes zu nutzen, sollten auch Kinder und Jugendliche bei der Planung gelingender Projekte beteiligt werden.

Das entsprechende Antragsformular ist unter folgendem Link abrufbar: <http://www.vogtlandkreis.de/FoerdermittelantragGesundheitSozialesJugend>

Danke - Köszönöm! Hilfsverein Unterkarpaten startet Aktion „Weihnachtsfreude“ 2021



Strahlende Kinderaugen, wenn die Geschenke ankommen. Foto: Hilfsverein

Zuerst ein herzliches Dankeschön für die große Spendensumme im vergangenen Jahr. Die Weihnachtspäckchenaktion für Kinder in den westukrainischen Unterkarpaten war ein voller Erfolg, berichtet Christian Ehrler, der ehrenamtliche Geschäftsführer vom Hilfsverein Unterkarpaten e. V. in Lengsfeld.

Auch in diesem Jahr wollen wir die Kinder eine Sternstunde erleben lassen und ihnen ein besonderes Weihnachtsgeschenk machen. Voller Vorfreude warten sie darauf. Päckchen für Päckchen lässt Kinderaugen leuchten. Mit nur 5 Euro zaubern Sie ein Strahlen in ein Kindergesicht. Machen Sie mit und schenken Sie Freude und Hoffnung. Gemeinsam können wir Großes erreichen, betont Ehrler. Die Partner in den Gemeinden der dortigen Reformierten Kirche kaufen die

Geschenke. Sie kennen die Kinder und wissen, worüber sie sich freuen. Liebevoll packen sie die Päckchen und verteilen sie dann zu Weihnachten an die Kinder. Sehr gerne beteiligen sie sich aktiv an der Weihnachtsaktion und erledigen alle anfallenden Aufgaben vor Ort. „Dieses partnerschaftliche Miteinander ist uns seit Beginn der Weihnachtsaktion vor über 20 Jahren sehr wichtig!“, so Christian Ehrler.

Hoffnungsvoll und voller Spannung startet der Lengsfelder Verein auch heuer seine Aktion „Weihnachtsfreude“ und bittet Sie wieder sehr herzlich um Ihre Unterstützung. Spenden bitte auf das Konto des Hilfsvereins bei der Sparkasse Vogtland, IBAN: DE57 870 580 00 381 20 10 908, Kennwort WEIHNACHTSFREUDE. Nähere Informationen unter: www.hvu-online.de

Frauentagsveranstaltung 2021 mit der Komödie „Eheurlaub“

Frauentag sollte jeden Tag sein! So dachten wir uns bei der Verschiebung der Feier, als wir in den Lockdown mussten. **Einladung zur Frauentagsveranstaltung 2021 am Freitag, den 15. Oktober, 18.00 Uhr mit „Eheurlaub“ – Komödie des Galli Theaters Wiesbaden**

„Eheurlaub“ eine wundervolle Komödie witzig, spritzig, rührend und geistvoll von Johannes Galli. Das Ehepaar Wilma und Willi Wutz sind seit 25 Jahren verheiratet und in ihrem Urlaub da gelandet, wo es letztlich am billigsten war, am Strand von Teneriffa. Eigentlich könnte jetzt, in der Entspannung,



Friede eintreten. Aber in der Ruhe liegt, gefährlich lauend, auch die Lunte für Krach. Während Wilma in der Traumwelt ihres Liebesromans versinkt, schlägt Willi schon bald heftig über die Stränge. Immer wieder knallen Illusionen

auf Wirklichkeit. Das kann nicht lange gut gehen. Und doch, wider Erwarten, gibt es ein Happy End... Erleben Sie die beiden Schauspieler Viviane Hanna als Wilma und Dennis Nahke als Willi vom Galli Theater Wiesbaden und lassen Sie sich mitreißen auf einer Achterbahnfahrt der Extraklasse! Eine wunderbare Komödie, witzig, spritzig und rührend gespielt.

Göltzschtalgalerie Nicolaikirche, Alte Rodewischer Str. 2, in Auerbach. Karten sind am Veranstaltungsort erhältlich (Tel.: 03744/211815), jedoch nur im Vorverkauf, nicht auf Vorbestellung!

VOGT
LAND

LANDKREIS

VOGT
LANDKREIS
LANDRATSAMT



Wir brauchen Sie

... für die engagierte Mitarbeit in einer modernen, zukunftsorientierten öffentlichen Verwaltung. Diese Möglichkeit und Chancen bietet Ihnen das Landratsamt Vogtlandkreis:

- **Teamleiter Bodenordnung Vogtland** (w/m/d)
- **Sachbearbeiter Hygiene** (w/m/d)
- **Mitarbeiter Gesundheitsüberwachung/Hotline** (w/m/d)
- **Fachassistent Verwaltung** (w/m/d)
- **Sachbearbeiter Zahlungsverkehr** (w/m/d)
- **Amtsarzt bzw. Amtsleiter** (w/m/d)
- **Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes** (w/m/d)

Anforderungsprofile und Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stellen finden Sie ausführlich unter www.vogtlandkreis.de/karriere

Oder nutzen Sie dazu einfach den QR-Code:



VOGT
LAND

LANDKREIS

VOGT
LANDKREIS
LANDRATSAMT



Termine der Gleichstellungs-, Integrations- und Frauenbeauftragten Veronika Glitzner – Oktober 2021

2. Oktober 2021, 14.00 Uhr
„Lange Nacht der Demokratie“
in Mödlareuth, Museumsgelände und Umgebung

3. Oktober 2021, 9.30 Uhr
„Fest der Demokratie“
in Mödlareuth, Museumsgelände und Umgebung

7. Oktober 2021, 19.00 Uhr
„Kaffee, Koka und Kakao – soziale Projekte in Uganda, Bolivien und Brasilien“
in der Ev. - Luth. St. Michaeliskirche Pausa, Obere Kirchstr. 7

15. Oktober 2021, 18.00 Uhr
Frauentagsveranstaltung „Eheurlaub“ in der Göltzschtalgalerie Nicolaikirche Auerbach, Alte Rodewischer Str. 2

19. Oktober 2021, 19.00 Uhr
Netzwerktreffen Demokratie - Akteure und Pfdern (digital)

NEUER JOB, NEUES GLÜCK



Ob Büroartikel, Fußbodenbeläge, Automobilfolien oder Verpackungen – das inhabergeführte Unternehmen ist Weltmarktführer von umweltfreundlichen, nachhaltig produzierten technischen Folien. Aufgrund der Vielzahl der Märkte ist Profol ein krisensicherer Arbeitgeber. Eine gute Einarbeitung und ein kollegiales, familiäres Miteinander machen Ihnen die Entscheidung leicht.

NACHWUCHS GESUCHT – QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!

Für den größten Standort der Gruppe in **Greiz** suchen wir unbefristet in Festanstellung:

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER (m/w/d)

Ansprechpartnerin: Frau Sabrina Geidel | E-Mail: sabrina.geidel@hshs.net
Telefon: 0170 335 737 0 (gerne auch per WhatsApp)

VERSANDMITARBEITER (m/w/d)

Ansprechpartnerin: Frau Cornelia Müller | E-Mail: bewerbung-greiz@profol.de

INSTANDHALTER (m/w/d)

Elektriker (m/w/d) | Mechatroniker (m/w/d) | Industriemechaniker (m/w/d) | Maschinenschlosser (m/w/d)
Ansprechpartnerin: Frau Cornelia Müller | E-Mail: bewerbung-greiz@profol.de

Erwarten können Sie ein überdurchschnittliches Gehalt inklusive Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie attraktive Zuschläge.

Kennen Sie jemanden, der für diese Aufgabe in Frage kommt und wird Ihre Empfehlung eingestellt, so erhalten Sie einen Bonus.

Profol Greiz GmbH
Gewerbegebiet
Geraer Straße 3
0797 Greiz

profol

Neue Kartenfunktionen im Geoportal für den Bereich Abfallwirtschaft online

Mit dem Geoportal des Vogtlandkreises (<https://geoportal.vogtlandkreis.de>) hat der Vogtlandkreis als einer der ersten Landkreise im Freistaat Sachsen bereits im Jahr 2011 eine Informationsplattform für die Bürgerinnen und Bürger etabliert. Seitdem erfährt es regelmäßige inhaltliche Erweiterungen hinsichtlich Themen und Funktionalität.

Menüpunkt Legende

Menüpunkt Themen

Gelbe Säcke

Ansprechpartner

Ab sofort können sich Vogtländerinnen und Vogtländer im Geoportal eine Reihe an Entsorgungsangeboten und Ansprechpartner auf dem Gebiet des Vogtlandkreises anzeigen lassen. Unter dem Menüpunkt Themen in der Kategorie Dienstleistungen und Gewerbe / Abfallwirtschaft gibt es:

- Standplätze der mobilen Schadstoffsammlung
- zentrale Sammelbehälter für z. B. Altglas und Elektronikschrott
- Kommunale Wertstoffhöfe
- Ausgabestellen für gelbe Säcke
- Vertriebsstellen für Restabfallsäcke
- Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Amt für Abfallwirtschaft

Je nach Auswahl können die **verschiedenen Symbole** in der Karte zugeschaltet werden. Mittels Klick auf das Symbol in der Karte sind **weitere Informationen** (z. B. Standzeiten, Art der Behälter, Rufnummern etc.) aufrufbar. Die **Ansprechpartnerinnen** und **Ansprechpartner** im Amt für Abfallwirtschaft und deren Kontaktdaten können mit Hilfe eines Klicks in die Fläche der Kommune angezeigt werden. Das Geoportal des Vogtlandkreises ist mobilfähig und kann durch das Scannen folgenden **QR-Codes** einfach auf Tablet oder Handy aufgerufen werden.

<https://geoportal.vogtlandkreis.de/?permalink=pKhpCVN>

Vorstellungsreihe Hilfen zur Erziehung im Jugendamt – Heute:

Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII und Erziehungsbeistandschaft nach § 30 SGB VIII

Das Jugendamt Vogtlandkreis unterstützt Familien, deren Alltag für sie allein nicht mehr zu bewältigen ist, die in eine Not-situation gekommen sind und/oder anderweitig Unterstützungsbedarf haben. Die Hilfs- und Unterstützungsangebote können in Form von ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen gewährt werden. Wir möchten Ihnen die Palette der Hilfsangebote gern einmal vorstellen, heute beginnend mit der Sozialpädagogischen Familienhilfe, kurz SPFH genannt und der Erziehungsbeistandschaft, kurz EB genannt, welche ambulante Hilfen sind.

Die SPFH ist eine aufsuchende Hilfe zur Selbsthilfe und wird im Vogtlandkreis von 5 anerkannten Trägern der Jugendhilfe geleistet. Die Sozialpädagogen suchen die Familien in ihrem Haushalt auf, unterstützen praktisch bei der Bewältigung des Alltages und beraten bei Fragen und Unsicherheiten. Hauptaugenmerk innerhalb der Hilfe ist der pädagogische Aspekt. Hier werden Eltern sowie alleinerziehenden Elternteile beraten und unter-

stützt im erzieherischen Bereich sicher und standhaft zu werden gegenüber ihren Kindern. Sie lernen Regeln und Normen durchzusetzen, lernen mit Sanktionen zu arbeiten und diese dosiert anzuwenden. Nicht zu vergessen ist der schulische Bereich, wo ebenfalls die Helfer als Vermittler und Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Sozialpädagogische Familienhilfe soll Entlastung schaffen, beratend und praktisch tätig sein. Wichtig ist die Mitarbeitsbereitschaft der jeweiligen Familien und die Bereitschaft etwas an den bisherigen Abläufen zu verändern. Auch begleitet der Sozialpädagogische Familienhelfer auf Ämter und Behörden, vermittelt Netzwerkpartner, wie Beratungsstellen, Jugendfreizeiteinrichtungen, Therapeuten etc. Das Aufgabenfeld ist breit gefächert und die Ziele, welche nach Beendigung der Hilfe erreicht sein sollen, werden in den Hilfeplangesprächen entsprechend den Bedarfen der Familien und deren einzelner Familienmitglieder festgeschrieben. Diese Gespräche finden halbjährlich zwischen den Familienmitgliedern, der Sozialpädagogischen

Familienhilfe und dem Sozialarbeiter des Jugendamtes statt. Die Erziehungsbeistandschaft wird ebenfalls von den 5 anerkannten Trägern der Jugendhilfe geleistet. Der Unterschied zur SPFH besteht darin, dass hier speziell ein Kind oder Jugendlichen in den betreffenden Familien die Hilfe erhält. Dieser hat quasi einen Ansprechpartner für seine Sorgen, Probleme und Nöte als auch einen Vermittler. Oft besteht der Bedarf in der Vermittlung zwischen den Eltern, dem alleinerziehenden Elternteil und dem Kind oder Jugendlichen. Ansich-

ten und Einstellungen gehen auseinander und Auseinandersetzungen sind vorprogrammiert. Die Helfer beraten, vermitteln zu anderen Netzwerkpartnern und versuchen gemäß den Zielen im Hilfeplan das Gleichgewicht in den betreffenden Familien wieder herzustellen. Vor allem Jugendliche werden begleitet beim Finden einer Ausbildung, einer Berufsschule, beim Einzug in eigenen Wohnraum, beim Einteilen der zur Verfügung stehenden Finanzen und vielem mehr.

Wie können Sie eine solche Hilfe in Anspruch nehmen?

Sie müssen als erstes im Jugendamt Vogtlandkreis, hier in der zuständigen Außenstelle, vorsprechen und ihre Bedarfe schildern. Der zuständige Sozialarbeiter entscheidet mit einem Fachteam, welche Hilfeform für Ihre Bedarfe geeignet und zielführend ist. Je nach Sozialregion kommt dann der Sozialpädagogische Familienhelfer in ihrer Familie bei ihrem Kind oder Jugendlichen zum Einsatz.



Kontakt allgemein zum Jugendamt,
 Sozialer Dienst: Sekretariat
 im Postplatz 5 in 08523 Plauen,
 Telefon: 03741/3481 o. per Mail:
jugendamt@vogtlandkreis.de
 Foto: Romolo Tavani / Adobe Stock



Jetzt 4 Wochen kostenlos testen!*

Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt bestellen und Preisvorteil* sichern!
Tel. 0800 32 33 800 (gebührenfrei)
 johanniter.de/hausnotruf-testen

JOHANNITER

* Gültig vom 27.09.–07.11.21 für den 1. Monat der Versorgung. Gilt für Kunden, deren Pflegekasse die Basisleistung des Hausnotrufs nicht übernimmt, sowie für alle Zusatzleistungen aus Komfort+Premium.

Weitere interessante Informationen erhalten Sie unter unter:
www.vogtlandkreis.de

GOLD & SILBER Ankauf

Der **FACHMANN** für Gold- und Silberschmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Uhren, Tafelsilber, Besteck

Antikhandel Gehlert
 Straßberger Straße 7
 Plauen · 03741-227770
 – gegenüber dem Ärztehaus –
 Öffnungszeiten: Mo-Do 10-16 Uhr
 www.gehlert-antik.de

Das nächste Kreis-Journal erscheint am **27. Oktober 2021**

ROWI METALLHANDEL

Inf. Robert Wifrig

Wir kaufen! Buntmetall, Schrott, Altpapier, Altkleider

03741/1499355
0151/15355033

www.rowi-metallhandel.de
 Rähnistr. 4-6 | 08523 Plauen

Rote Bälle entdecken. Freie Wohnung finden.

Einzugsbonus 2 Monate mietfrei*

Pestalozzistraße 42, Plauen
 3-Raum-Wohnung mit großem Wohnzimmer, ca. 68 m², 2. OG, helle und geräumige Zimmer, Küche mit Fenster, Tageslichtbad mit Wanne
Kaltmiete 279 € + Nebenkosten 140 €
Baujahr 1955, V, 154,5 kWh/(m²a), E, Erdgas leicht
Sparen Sie 838 €

Tischerstraße 9, Plauen
 2-Raum-Wohnung mit Einbauküche, ca. 47 m², 1. OG, großes Wohnzimmer, geräumiges Schlafzimmer, Küche mit Fenster und Einbauküche, Wannenbad
Kaltmiete 213 € + Nebenkosten 86 €
Baujahr 1960, V, 64,3 kWh/(m²a), B, Fernwärme
Sparen Sie 598 €

*Das Angebot gilt für die Warmmiete bei Mietvertragsbeginn bis 21. Oktober 2021 und ausschließlich für Neumieter der TAG Wohnen. Alle Angebote zzgl. Kaution.

Info 0800 290 3000
 tag-wohnen.de/aktion

TAG wohnen

DER ZERBROCHNE KRUG

LUSTSPIEL VON HEINRICH VON KLEIST

23.09. 19.30 Uhr
Premiere
 KLEINE BÜHNE



MAß FÜR MAß

KOMÖDIE VON WILLIAM SHAKESPEARE

09.10. 19.30 Uhr
Premiere
 VOGTLAND THEATER

CLOSED



DER MUSIKFEIND

DREI OPERETTENEINAKTER

23.10. 19.30 Uhr
Premiere
 VOGTLAND THEATER



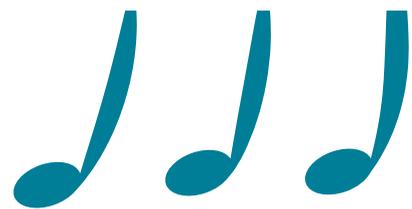
~~DIE VIER~~ fünf JAHRESZEITEN (UA)

TANZSTÜCK VON ANNETT GÖHRE
 MUSIK VON ANTONIO VIVALDI U. A.

20.11. 19.30 Uhr
Premiere
 VOGTLAND THEATER



theater plauen zwickau
 theater
 www.theater-plauen-zwickau.de



KULTURSOMMER

»Vogtländischer Kultursommer«
bringt Künstler und Publikum
nach Zwangspause endlich wieder
zusammen



Der »Vogtländische Kultursommer 2021« war ein Neustart der Kultur nach Maß. Beizeiten hatte sich Landrat Rolf Keil für den Vogtlandkreis beim Bund stark gemacht, Mittel aus dem Rettungs- und Zukunftsprogramm »NEUSTART KULTUR« für seine Kommunen zu bekommen. Am Ende bestätigte die Auswahlkommission der Kulturstiftung des Bundes für die Projekte des Vogtlandkreises 180.700 Euro. 45.200 Euro steuerten die acht am »Vogtländischen Kultursommer 2021« teilnehmenden Kommunen an Eigenmitteln bei, so dass am Ende für knapp eine Viertelmillion Euro, Kultur auf die Bühnen des Vogtlandes kam.

Am Vogtländischen Kultursommer beteiligten sich:

Plauen, Reichenbach, Lengenfeld, Netzschkau und die Städte Auerbach, Rodewisch, Falkenstein und die Gemeinde Ellefeld des Mittelzentralen Städteverbundes »Göltzschtal«.

Den Auftakt des Kultursommers bildete am 24. Juli die Stadt Falkenstein, die Abschlussveranstaltung gestaltete mit »#göltzschpicknick« am 11. September die Gemeinde Ellefeld.

Intension des Festivals »Vogtländischer Kultursommer« war es, regionale Kulturakteure, gleich ob Profi, Amateur oder Verein in Form von Open Air Konzerten, Theateraufführun-

gen, Ausstellungen, Lesungen und anderen Formaten wieder in die Öffentlichkeit zu bringen und Begegnungen mit dem Publikum zu ermöglichen. Gleichzeitig war die Vielzahl von Veranstaltungen eine Unterstützung für die vogtländische Veranstaltungsbranche der Ton-, Licht- und Bühnentechniker. Im Mittelpunkt standen nicht nur bekannte Veranstaltungsorte, sondern erstmals bisher noch nicht bespielte »Bühnen« wie zum Beispiel beim Lengenfelder »Kultursommer – Musik in der Fabrik«. Ziel ist es dabei, diese Lokalitäten in Zukunft mit Leben zu erfüllen und neue Formate zu schaffen. Ein Auftakt der im Vogtland zur Tradition werden könnte, sind sich Akteure und Publikum einig.

In Reichenbach stand das Straßenfestival-Projekt unter den Titel »Happy in the Streets« mit dem Ziel: Neustart der Soziokultur und den Schwerpunkten Musik, Theater, Bildende Kunst mit regionalen Künstlern, Bands, Theatergruppen, Kinder- und Jugendclubs, Musikschulen, vielen Vereinen sowie Gruppen aller Genres.

Plauen verwandelte den Stadtpark Plauen mit dem Parktheater in einen »Kulturpark« mit vielen Erlebnisinseln unter dem Motto »Tanz, Schauspiel und Musik«. Teilnehmer waren freie Kulturschaffende aller Genres, Vereine und Gruppen aller Altersklassen und für alle Alters-

gruppen. Die Initiierung eines »Kreativtages« unter dem Titel »Stadtgalerie – ein Kunstprojekt im Herzen Plauens« mit anschließender Ausstellung rundete den Kultursommer in Plauen ab.

Der Städteverbund Göltzschtal stellte seine Veranstaltungen unter das Motto: »Göltzschsommer« mit den Bestandteilen #göltzschpicknick (eintägige Kulturprogramme an vier Wochenenden in den Parks der vier Göltzschkommunen) und »#göltzsch-sommersprossen« mit kleinen Konzerten an verschiedenen Einrichtungen, Lesungen, Open Air Galerie, Filmabend und vieles mehr.

Der Lengenfelder Kultursommer fand an 4 Wochenenden mit Rock-, Pop-, Folk-, Klassik-, Hip Hop- und Jazzkonzerten statt. Malaktionen, Kinderbühnen, Improvisationstheater, Lesungen, Rahmenprogramme von Sport- und Kulturvereinen, und Musik in stillgelegten Fabrikhallen komplettierten das breite Angebot.

Netzschkau feierte an drei Tagen ein »Schloss-Open-Air« – einen Tag der Jugend unter dem Motto. »Jung und wild«. Ein weiterer Abend stand unter dem Thema »Bunt und vielseitig« mit den Themen Literatur, Tanz, Fotografie und Musik. Ein dritter Abend widmete sich dem Publikum älteren Semester unter dem Thema »Reif und schwungvoll«.



PLAUEN

©Fotos: Landratsamt Vogtlandkreis

AUERBACH



ELLEFELD



NETZSCHKAU



FALKENSTEIN



RODEWISCH

ER 2021

KULTURSOMMER 2021

STEFFEN ZENNER, Oberbürgermeister Plauen

Im Rahmen des Kultursommers 2021 konnten in Plauen zwei größere Projekte durchgeführt werden: Der KulturPark und das StadtKunstPlauen-Projekt. Es war und ist für Kulturschaffende, Besucher und Veranstalter ein großartiges Erlebnis, Kultur in dieser Form nach über einem Jahr Pause zu erfahren. Ich möchte mich bei allen bedanken, die die Vielfalt regionaler Kultur präsentiert haben und bin optimistisch, dass im kommenden Jahr solche oder ähnliche Veranstaltungen erneut stattfinden.

RAPHAEL KÜRZINGER, Oberbürgermeister Reichenbach

Der Reichenbacher Kultursommer erlebte am 14. August einen bunten Familiennachmittag auf der Weinholdstraße seinen Auftakt. Hatten am Nachmittag vor allen Dingen die jüngsten Besucher Spaß, ging es am Abend im Neuberinhaus mit zwei Bands für die Älteren zur Sache. Am 4. September verwandelte sich die Reichenbacher Innenstadt zur Showbühne. Zwei Bühnen mit Musik und Theater, Kurzfilmkino für Kinder und Erwachsene. Ein Kultursommer zum »Verweilen, Mitmachen und Genießen.«

VOLKER BACHMANN, Bürgermeister Lengenfeld

Man verspürte ein Aufatmen, fast ein Glücksgefühl, Geselligkeit, Lachen und Fröhlichkeit. Die Künstlerinnen und Künstler waren sehr froh wieder vor Publikum auftreten zu können, ein »Alleszugeben« und Anerkennung und Applaus aufzunehmen zog sich durch alle Veranstaltungen. Auch für Techniker und Bühnenbauer waren es fünf schöne kulturvolle Wochenenden in Lengenfeld. Ein herzlicher Dank an den Landkreis für die Unterstützung, und selbstverständlich an den Bund. Gerne wieder im nächsten Jahr.

MIKE PURFÜRST, Bürgermeister Netzschkau

Den Kultursommer am und im Netzschkauer Schloss haben schätzungsweise 800 Gäste besucht. Auf dem dreitägigen Programm stand eine bunte Mischung mit Angeboten für jede Altersklasse und für jeden Geschmack. Die Bürger fanden gut, dass endlich wieder etwas in der Stadt los war, nachdem bereits die Schlossweihnacht 2020 ausgefallen ist und das Ereignis auch für 2021 abgesagt werden musste. Ohne die großzügige Förderung durch den Bund und die Unterstützung des Vogtlandkreises wäre die Veranstaltung jedoch nicht möglich gewesen.

KERSTIN SCHÖNIGER,
Sprecherin des Städteverbundes
Göltzschtal

Der »Neustart Kultur« ist in der Mitte des Göltzschtals gelungen. Unter #göltzschsommer haben wir gefeiert, gelacht, und getanzt- Musik und Kultur genossen. Danke an die Bundesstiftung Kultur für die finanzielle Unterstützung und ebenso einen Dank an alle, die mitgedacht und mitgemacht haben. In der Hoffnung, dass wir auch weiter ungebremst Kultur genießen können.



PLAUEN



REICHENBACH



NETZSCHKAU



LENGENFELD



Landratsamt setzt während Corona-Krise auf hauseigene Software – Mit jedem Schritt näher an der perfekten Lösung

Mit einer maßgeschneiderten Softwareentwicklung aus dem eigenen Haus hat das Landratsamt des Vogtlandkreises auch überregional für Aufsehen gesorgt. Knapp ein dreiviertel Jahr Corona-Pandemie im Rücken und höchste Corona-Inzidenzen vor Augen, fehlte dem Gesundheitsamt der Kreisverwaltung noch immer eine passende Software zur Erfassung und Bearbeitung der gemeldeten Corona-Fälle.

„Ende 2020 waren wir als Landkreis in einem Inzidenzbereich angekommen, der hinsichtlich der Kontaktnachverfolgung kaum noch zu bewältigen war. Der Landrat beauftragte daraufhin eine Expertenrunde sich mit der softwareseitigen Umsetzung der Frage: Wie sind die erfassten Infektionen, die Nachverfolgungen und die nachfolgenden Schritte möglichst effektiv bearbeitbar? zu beschäftigen“, so Uwe Lang, Amtsleiter Kataster und Geoinformation.

Zu diesem Zeitpunkt gab es auf dem Markt standardmäßig keine geeignete Software, die alle Anforderungen abgebildet hätte. Oft wurde noch mit Excel-Tabellen und handschriftlichen Aufzeichnungen gearbeitet. Uwe Lang: „Gemeinsam mit Marco Rentler, dem Sachgebietsleiter Datenverarbeitung im Amt für Kataster und Geoinformation haben wir überlegt, ob es nicht auch anders ginge, um die eingehenden Daten, meist in Papierform, automatisch zu erfassen und detailliert abzulegen.“ So könne der Zugriff schnell, komplikationslos und auch für Quereinsteiger - wie die uns unterstützenden Kollegen aus diversen Landesbehörden oder der Bundeswehr - erfolgen.



Max Hahn (links) und André Gasch entwickelten ein Programm zur Kontaktnachverfolgung von der Infektion bis zu den nachfolgenden Schritten.
Foto: Landratsamt

Mit Max Hahn und André Gasch standen der Verwaltung zwei kreative Kollegen mit Programmierkenntnissen für die Zerschlagung dieses „Gordischen Knotens“ zur Verfügung. Mit dem bereits in der Verwaltung befindlichen Dokumentenmanagementsystem VIS im Hintergrund entwickelten die Beiden innerhalb weniger Wochen ein Programmpaket, welches in der Folge die immer wieder neuen oder modifizierten Anordnungen des Landes oder Bundes in das System einfließen lassen konnte.

André Gasch, Techniker und Koordinator eGovernment: „Im Herbst 2020 haben wir uns mit dem Gesundheitsamt zusammengesetzt und uns gemeinsam den gesamten Prozess der Meldelogistik angeschaut. Wir prüften anschließend, welche Software uns hier im Landratsamt und auf dem freien Markt zur Verfügung stand. Selbst das vom Bund präferierte System Sormas, welches eigentlich für die Ebola-Erfassung in Afrika entwickelt wurde, war für unsere Zwecke nicht sinnvoll einsetzbar. Mit diesem war die von uns als Voraussetzung gesehene

Dokumentenablage und Archivierung überhaupt nicht möglich“, blickt André Gasch zurück. Bei Sormas wäre jeder Vorgang in Papierform im Ordner gelandet. Des Weiteren gab und gibt es auch weiterhin für diese Software keine Schnittstellen im Haus. Ein immens großer Nachteil.

„In unserem Fall haben wir aber bereits mit unserem Dokumentenmanagementsystem VIS eine rechtssichere Ablage, an die wir an unsere Software anbinden konnten“, erklärt André Gasch. Erstes Problem: Die Programmierung des Posteingangs. Dazu Software-Architekt Max Hahn: „Wir begannen zunächst ganz einfach mit simplen Eingabemaschinen. Dann aber haben wir die Papierflut gesehen, da alle Daten der Labore und aus Arztpraxen als Fax an das Gesundheitsamt versandt wurden. Stück für Stück entstanden dann die so genannten Aufgabenkörbe. Beispielsweise der Aufgabenkorb „Posteingang“. Aus diesem konnten sich Mitarbeiter alle Eingangsdaten, die zuvor gescannt wurden, entnehmen. André Gasch: „Und schon standen wir vor der nächs-

ten Herausforderung: die folgenden Abläufe. Vom Eingang der Diagnose über den Testeingang der positiven Fälle, der Erfassung der Kontaktdaten und der Nachverfolgung der Kontaktpersonen bis hin zum Erstellen des Absonderungsbescheides und der Übertragung an das landesweit einheitlich genutzte System OctowareTN zur Weitergabe an das RKI – all das musste unsere Software abbilden.“ Ein Kraftakt für die beiden Programmierer.

Max Hahn: „Mit der von uns geschaffenen Lösung war fortan auch jederzeit der Überblick über noch unbearbeitete Eingangsdaten möglich. Und mit jeder neuen Aufgabe, Anordnung oder sich verändernden Gesetzeslage wurde das System weiter angepasst.“ Für die beiden Entwickler hieß das: Arbeiten an Wochenenden, Heiligabend, 1. und 2. Weihnachtsfeiertag und somit Tage mit wenig Zeit für die Familie. Mit der gesetzlichen Verpflichtung der elektronischen Meldung durch die Labore im Januar 2021 wurde wiederum eine neue Schnittstelle im System geschaffen.

Alle eingehenden Daten konnten so automatisch in die Software eingelesen werden. Das hat die einheitliche Abarbeitung der Fälle maßgeblich beschleunigt.

Letztlich habe man auch den „Ein-Klick-Status“, wie es so viele Software-Hersteller für ihre Programme glauben machen wollen, tatsächlich auf das eigene System umlegen können. Nur ein Beispiel: Mit der Anbindung an die Katasteramtsdaten konnten in Windeseile alle Adressdaten der Betroffenen gesucht und gefunden werden. Das war vor allem für die helfenden Bundeswehrosoldaten eine große Vereinfachung, weil diese sich im Vogtland nicht auskannten. Das hat die briefliche Rückläuferquote massiv reduziert“, ergänzt André Gasch. Durch die Anbindung an das von uns bereits genutzte Druck- und Kuvertierzentrum konnten wir nunmehr aus der Software heraus die Briefpost versenden. Der Dienstleister druckt und versendet schließlich die Briefe an die jeweiligen Adressaten. Insgesamt rund 50.000 Akten und deren Vorgänge wurden bisher elektronisch erfasst und archiviert. Zu diesen gehören alle Fälle wie Positivfälle, Kontaktpersonen, Reiserückkehrer. Jede Akte besteht aus 5 bis 50 elektronisch rechtssicheren Seiten, je nach Komplexität des Falles. Im Endeffekt wäre aber auch das alles nicht möglich gewesen, ohne die weiteren Mitarbeiter des Sachgebietes Datenverarbeitung, die den beiden Konstrukteuren der Software den Rücken freigehalten haben und den Software-support, die Schulung der Mitarbeiter im Gesundheitsamt und der externen Helfer inklusive der Wochenendbereitschaftsdienste übernommen haben.

Radon-Therapiezentrum in Bad Brambach neu eröffnet



Nach Fertigstellung des Neubaus „Wettinhaus“ und umfassender Sanierung des bestehenden Therapiezentrums mit Bade- und Saunalandschaft hat die Sächsische Staatsbäder GmbH nun das neue Radon-Therapiezentrum in Bad-Brambach offiziell eröffnet. Rund 22 Millionen Euro investiert die Sächsische Staatsbäder GmbH.

Gemeinsam mit dem Architekten Andreas Baum (l.) weihten Staatsbäder-Chef Gernot Ressler, Landtagsabgeordneter Andreas Heinz, Bundestagabgeordnete Yvonne Magwas, Sächsischer Finanzminister Hartmut Vorjohann und Landrat Rolf Keil, die Quelle symbolisch ein. Fotos: Staatsbäder GmbH

Das neue Zentrum knüpft an die über 100jährige Tradition der Schmerztherapie mit Radon an und verbindet die Radontherapie mit zeitgemäßen Gesundheitsangeboten. Der Neubau „Wettinhaus“ bildet das Herzstück für Radonanwendungen und schmerztherapeutische Behandlungen. Angewendet wird die Radontherapie vor allem bei Erkrankungen des Bewegungsapparates und chronischen Schmerzzuständen, unter anderem Rheuma, Arthrose, Osteoporose sowie Sport- und Unfallverletzungen. Landrat Rolf Keil würdigte in seinem Grußwort

das Radon-Therapiezentrum als großartige Investition in die Zukunft und als Bereicherung des medizinischen Therapieangebotes. Gleichzeitig richtete er seinen Dank an den Freistaat Sachsen, der sich seit 30 Jahren in der Staatsbäderregion Bad Elster und Bad Brambach engagiert.

„Mit dem modernen Therapiezentrum und seinem einzigartigen medizinischen Konzept der Radonkur zur Schmerztherapie nimmt Bad Brambach eine Alleinstellung unter den Radonheilbädern ein“, betonte Gernot Ressler, Geschäftsführer der Sächsischen Staatsbäder GmbH.

Abfallender Putz?

Aufsteigende Feuchtigkeit

DAUERHAFT TROCKENE WÄNDE

Kostenfreie Beratung vor Ort
Garantie nach VOB
Festpreisangebot - ohne zusätzliche Kosten

**Defekte Horizontalsperren
Querdurchfeuchtungen
Druckwasserschäden**

-10% GUTSCHEIN
mit dieser Anzeige!
(1 Gutschein pro Kunde gültig)

03661 - 43 80 400
Rufen Sie uns an!

info@tdr-trockenlegung.de
www.tdr-trockenlegung.de

TDR TROCKENLEGUNG UG (haftungsbeschränkt)
Reichenbacher Str. 143
07973 Greiz

www.baumstumpf-raus.de

Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

Tel.: 0160/4410366 | Martin Weidel
Hennebacher Straße 28
08648 Bad Brambach

WALDBESITZERVEREINIGUNG
Plauen-Vogtland w.V

Unternehmensunabhängiger Verein privater und kommunaler Waldbesitzer im Vogtland

- kostenlose Mitgliedschaft
- Mitglied im Sächs. Waldbesitzerverband e.V.
- PEFC- u. Umweltaffiliations-Zertifizierung
- Bewährte spezielle Dienstleistungen für Kommunen

Holzvermarktung/ Materialbeschaffung/ Organisation Unternehmensersatz usw.

WBV PL-V w.V., Geschäftsstelle,
Zollstr. 44, 08248 Klingenthal
Tel. 037467-28260, Fax -28262
Handy: 0173/5774658
wbv-vogtland@mail.de
www.wbv-plauen-vogtland.de

WWW.VOGLANDKREIS.DE

Erdäpfelwochen

regional & lecker

- Verschiedene Sorten erntefrischer Speisekartoffeln
- Verkostung bei Mittagsgerichten möglich

Montag – Freitag bis 15. Oktober

www.agrarhof.de

AGRARHOF
GOSPERSGRÜN eG

Schulstraße 1, 08427 Fraureuth OT Gospersgrün
Telefon: 037600 - 7700, E-Mail: info@agrarhof.de

Das nächste Kreis-Journal erscheint am **27. Oktober 2021**.
Anzeigenschluss ist am **15. Oktober 2021**.

RVB Reichenbacher Verkehrsbetrieb und Fahrschule GERLACH GmbH
Rosa-Luxemburg-Straße 27
08468 Reichenbach

WIR VERMIETEN:

- ▶ LKW-Kipper
- ▶ LKW-Möbelkoffer
- ▶ Minibagger / Radlader
- ▶ Hubarbeitsbühne 4x4
- ▶ Transporter
- ▶ Holzhäcksler 20cm
- ▶ Rüttelplatte
- ▶ Wohnmobil

Baumaschinen Mietservice Vogtland GmbH

Nutzfahrzeugwaschanlage

- ▶ Transporter
- ▶ Gliederzüge (Klein)-Busse
- ▶ Wohnmobile
- ▶ Sattelzüge
- ▶ LKW solo

Nach 10 Wäschen gibt es die 11. Wäsche gratis!

03765 55 77 22
vermietung@rvb-gerlach.de
www.vermietung-rvb-gerlach.de

03765 38 24 87 6
info@bmv-gerlach.de
www.bmv-gerlach.de

Kostenfreie Beratung & Schadenanalyse vor Ort

BauSan®

TROCKENLEGUNG VOM FACHMANN

Schimmel Feuchte Wände

Nasse Keller Ausblühungen

25 Jahre Garantierte Wirkung QUALITÄT MADE IN GERMANY

bausan-trockenlegung.de

036623 / 21730

Mit dem Kinderfahrtschein vom Verkehrsverbund Vogtland geht's los!



Der Kinderfahrtschein für Bus, Bahn und Straßenbahn – ein Angebot für die kleinen Fahrgäste bis 6 Jahre. Auch der kleine Kalle und Mama Anja haben sich über die Bus-Bastelbögen und die Kinderfahrtscheine gefreut. Den gebastelten PlusBus hat Kalle von der Kita mit nach Hause gebracht. Fotos: VVV

Das neue Schuljahr ist da. Der Verkehrsverbund Vogtland (VVV) hatte auch in diesem Jahr an alle in der Schülerbeförderung registrierten Grundschulen Stundenpläne ausgegeben. Neben diesen 4.000 Stundenplänen wurde im Sommer zudem begonnen, Kinderfahrtscheine zu verteilen. Diese werden hauptsächlich im Rahmen der Untersuchungen in den Kindertagesstätten über das Gesundheitsamt „vertrieben“. Der Kinderfahrtschein bietet spielerisch den Einstieg, Bus und Bahn kennenzulernen. „Es ist ein tolles Erlebnis für die Kleinen, einen eigenen Fahrtschein vorzeigen zu können“, weiß VVV-Marketingleiterin Kerstin Büttner. Aber Achtung: Natürlich muss jetzt niemand losrennen, um Kinderfahrtscheine zu besorgen. „Kinderfahrtscheine sind keine Tarifprodukte. Bis zum Alter von sechs Jahren fahren unsere kleinen Fahrgäste bekanntlich kostenlos mit. Mit einem eigenen Fahrtschein richtig Fahrgast zu sein, diesen beim Busfahrer oder Zugbegleiter vorzuzeigen oder

zu entwerfen, das macht Kinder stolz und Spaß“, weist Kerstin Büttner auf die gute Kooperation und Unterstützung mit dem kreislichen Gesundheitsamt hin. Auf diesem Wege der Untersuchungen in den Kitas sind auch schon die Bastelbögen PlusBus und StadtBus in den Umlauf gekommen. Aktive Freizeit, Bewegung, gemeinsame Erlebnisse werden mit dieser Anregung sinnvoll verknüpft.

Der aufklappbare Stundenplan bietet zum Schulstart wieder nützliche Tipps für Grundschüler und deren Eltern. Gerade die Verhaltensregeln vor und während der Busfahrt sowie das sichere Ein- und Aussteigen sind wichtig. Zur Einstimmung auf das neue Schuljahr 2021/2022 gibt es neben den Hinweisen zum Schulweg auch kleine Rätsel und die Servicenummer der Vogtlandauskunft für zuhause. Der Verkehrsverbund Vogtland wünscht allen Fahrgästen – ob Groß oder Klein – einen guten Start und allen Grundschulern viel Erfolg im kommenden Schuljahr!

Verkehrsverbund digitalisiert die Haltestellen am Busbahnhof

Der Busbahnhof am oberen Bahnhof in Plauen ist um einen Service reicher. Ab sofort können sich die Fahrgäste über die exakten Abfahrtszeiten ihrer Busse am größten und bedeutsamsten Drehkreuz im Zweckverband informieren. Nach der Testphase hat der Verkehrsverbund das System freigegeben.

Über 6 Bussteiganzeiger und eine Übersichtstafel am weithin sichtbaren Rondell erfahren die Kunden in Echtzeit, wann ihre Linie fährt und ob sie pünktlich ist. Eine Abfahrtsanzeige im Bahnhof am Schaufenster des

TVZ-Servicecenters komplettiert das neue Infoangebot. „Das System ist an das Echtzeitauskunftssystem EFA der Firma Mentz angebunden aus der auch die Daten für alle Fahrplanauskünfte kommen. Diese Information geben wir an unsere Kunden weiter, damit sie gut und für Umstiege noch besser informiert sind“, erklärt VVV-Geschäftsführer Michael Barth.

In den Plus- und TaktBussen sowie in den Trams liefern dann Monitore weitere Infos zum Fahrtverlauf, Service und Ausflugstipps. Somit komplettieren sich beide Angebote für den Fahrgast.

Die dynamische Fahrgastinformation (DFI-Anlage) erfüllt auch die Standards der Barrierefreiheit mit Brailleschrift, Kontrasten und Behindertenansage.

Als nächster Schritt sollen laut Beschluss der ZV-Versammlung die DFI Anzeigen am Bahnhof Reichenbach modernisiert werden. Die Investition soll mit einer Übersichtstafel und vier Bussteiganzeigern bis Ende 2022 realisiert werden.



Am Busbahnhof in Plauen am oberen Bahnhof können sich die Fahrgäste ab sofort am Echtzeitauskunftssystem informieren. Foto: VVV

Ein neuer „Schlenki“ für den PlusBus-Linienverkehr im Göltzschtal



Ein Gelenkbus zusätzlich wird im den PlusBus-Linienverkehr des Göltzschtals eingesetzt. Foto: VVV

Noch diskutiert die ganze Welt darüber wie die Verkehrswende konkret aussehen soll. Doch sie ist bereits in vollem Gange! „Wir erwarten auf verschiedenen Strecken künftig mehr Fahrgäste und wollen uns so gut es geht darauf vorbereiten“, betont Thomas Schwui. Der Geschäftsführer der Verkehrsgesellschaft Vogtland hat künftig einen Gelenkbus zusätzlich zur Verfügung. Denn ab Schuljahresbeginn wird der „Schlenki“ dann hauptsächlich im Göltzschtal zum Einsatz kommen. Für alle jüngeren Leser: Zu DDR-Zeiten war der „Schlenki“ ein wichtiges öffentliches Verkehrsmittel. Die Werktätigen nannten ihre Gelenkbusse liebevoll „Schlenki“ oder auch Ziehharmonikabus. 48

Sitz- und 97 Stehplätze bietet der 19 Meter lange Gelenkbus, der natürlich optisch chic im Design des Verkehrsverbundes Vogtland unterwegs sein wird.

Mit dem ÖPNV-Konzept „Vogtlandnetz 2019+“ begann vor zwei Jahren eine neue Zeitrechnung der Mobilität. Die Bietergemeinschaft POB und VGV hat als Gewinner der europaweiten Ausschreibung seither 57 neue Omnibusse angeschafft. Acht Millionen Euro (davon 1.370.000 Euro Förderung) wurden dafür investiert von den genannten Unternehmen und deren Subunternehmern. Das mit den Kommunen abgestimmte Bus-Layout entwarf die Berliner Agentur kwärbeet. Landrat Rolf Keil: „Deutschland steht vor gro-

ßen verkehrs- und klimapolitischen Herausforderungen. Die Initiative ‚Deutschland mobil 2030‘ rückt dringend gesuchte Lösungen für die Mobilität der Zukunft in den Fokus. Es müssen langfristig bedarfsgerechte und planbare Rahmenbedingungen für die notwendige Entwicklung von Mobilitätsangeboten geschaffen werden. Daran wird mit der weiteren Umsetzung des Konzepts ‚Vogtlandnetz 2019+‘ gearbeitet“, betont Rolf Keil, zugleich Vorsitzender des Zweckverbandes ÖPNV. Geschäftsführer Michael Barth: „Wir fahren im Vogtland am besten, wenn wir unseren Weg fortsetzen und versuchen, Wegbereiter der Mobilität im ländlichen Raum zu sein.“

SOULMAT **Besser schlafen mit der richtigen Einstellung**



Die Matratze aus Sachsen – Bekannt aus der MDR-Sendung „Einfach genial!“

Scannen Sie den Code und sehen Sie Geniales!

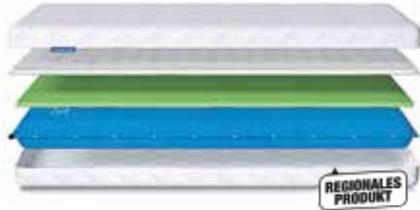
SOULMAT ist die erste flexibel einstellbare Matratze – Made in Sachsen. Bekannt aus der MDR-Sendung „Einfach genial“ und war zuletzt bei „Das Ding des Jahres“ von Pro7 im Rennen. Aber was macht die neue Matratze aus Sachsen so einzigartig?

Matratze richtig einstellen.

Haben Sie sich schon immer mal gefragt, wie sie Ihre Matratze bestmöglich für Ihren Schlaf einstellen können? Genau wie in vielen anderen Lebensbereichen erzielt man erst dann beste Ergebnisse, wenn die richtige Einstellung gewählt wurde. Denken Sie an eine bequeme Autofahrt ohne die richtige Sitzposition. Oder an entspannten Hörerlebnis ohne die richtige Lautstärke. Und genauso verhält es sich beim Schlafen.

Besser schlafen mit der richtigen Einstellung

Wir wissen nicht, wie Sie am besten schlafen. Deshalb haben wir in Zusammenarbeit mit der TU Dresden eine einzigartige, individuell einstellbare Matratze entwickelt. Mit SOULMAT passen Sie die Matratze ganz einfach Ihren Wünschen und Lebensumständen an. So haben Sie Ihre Schlafqualität jederzeit selbst in der Hand.



✓ **Optimiert gegen Rückenschmerzen**
90 Prozent unserer Kunden geben an, weniger oder gar keine Rückenschmerzen zu haben. SOULMAT ist als ergonomisches Produkt zertifiziert und wurde als erste Matratze mit dem „Innovationspreis Ergonomie“ ausgezeichnet.

✓ **Maximale Flexibilität**
Durch die patentierte Modulbauweise und den flexiblen Härtegrad ist die SOULMAT für jedes Gewicht, jede Körperform und jeden Schlafertyp geeignet.

✓ **Gesundes Schlafklima**
SOULMAT fördert mit einem einzigartigen Klima- und Belüftungssystem ein optimales Mikroklima für Ihre Schlafgesundheit.

✓ **Anti-Durchliege-Garantie**
Bei einem unabhängigen Test hat die SOULMAT eine Haltbarkeit von 30 Jahren bewiesen. Durch die patentierte Modulbauweise und hochwertige Verarbeitung ist ein Durchliegen nahezu unmöglich.

✓ **Dauerhafte Hygiene**
SOULMAT ist vollständig waschbar. Durch die Reinigung mit warmem Wasser werden bis zu 99 Prozent aller Milben, Viren, Bakterien und Schimmelpilze beseitigt – ohne Chemie und teuren Profi. So können auch Allergiker und Asthmatiker nachts aufatmen.

✓ **Handliches Leichtgewicht**
SOULMAT wiegt bis zu 40 Prozent weniger als herkömmliche Matratzen. Die modulare Leichtbauweise vereinfacht die Reinigung und das Beziehen um ein Vielfaches.

✓ **Innovation „Made in Sachsen“**
Jede SOULMAT ist ein Einzelstück und wird nach individuellem Kundenwunsch in unserer Manufaktur in Sachsen (Döbeln) gefertigt.

✓ **Zufriedenheitsgarantie**
Kontaktieren Sie uns für eine kostenfreie Beratung und testen Sie die SOULMAT einfach zu Hause! Mit unserer Geld-zurück-Garantie und persönlichen Nachbetreuung liegen Sie jederzeit richtig.

Wann schlafen Sie mit der richtigen Einstellung?

Aktionstage Showroom Chemnitz

1. Okt. 12:00 - 18:00 Uhr | 2. Okt. 10:00 - 16:00 Uhr

GUTSCHEIN
für ein in Höhe und Härtegrad individuell einstellbares **SOULMAT Bioklima Kissen** im Wert von 149,-€*
*bei Neukauf einer SOULMAT an den Aktionstagen

Showroom Chemnitz · Weststraße 34 · 09112 Chemnitz
support@soulmat.de · www.soulmat.de
Tel. 0351-26441400

Terminvereinbarung unter Tel. 0351-26441400 (Mo. - Fr. 9:00 - 17:00 Uhr) oder online unter www.soulmat.de/chemnitz

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 12 - 18 Uhr, an einem unserer Aktionstage oder nach Vereinbarung.

Aktionstage Showroom Plauen

1. Okt. 12:00 - 18:00 Uhr | 2. Okt. 10:00 - 16:00 Uhr

GUTSCHEIN
für ein in Höhe und Härtegrad individuell einstellbares **SOULMAT Bioklima Kissen** im Wert von 149,-€*
*bei Neukauf einer SOULMAT an den Aktionstagen

Showroom Plauen · Bergstraße 20 · 08523 Plauen
support@soulmat.de · www.soulmat.de
Tel. 0351-26441400

Terminvereinbarung unter Tel. 0351-26441400 (Mo. - Fr. 9:00 - 17:00 Uhr) oder online unter www.soulmat.de/plauen

Öffnungszeiten: Jeden Dienstag von 12 - 18 Uhr, an einem unserer Aktionstage oder nach Vereinbarung.



Änderungen entsprechend offizieller Entscheidungen vorbehalten

weitere & aktuelle Infos unter www.v-ph.de



J.S. BACH-KONZERT
Ouvertürensuiten Nr. 1 C-Dur & Nr. 2 h-Moll, Doppelkonzert für 2 Violinen d-Moll
KM Stephan Freund & Alma Keilhack / Violine, Pantoxa Urtizberea / Flöte
Christian Wegler / Orgel, Dorian Keilhack / Dirigent

Fr, 01.10.21, 19.30 Uhr, Reichenbach, Peter-Paul-Kirche
Ticketreservierungen zu 17 €: 03765-13470, tickets@v-ph.de

Musicalgala mit **ANGELIKA M!LSTER**

Musical, Rock & Pop

So, 17.10.21, 17.00 Uhr, Zwickau, Neue Welt
Tickets: Neue Welt 0375-2713260, Tourist-Info -2713240, Eventim
Sa, 23.10.21, 17.00 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus
Tickets: Neuberinhaus 03765-12188, Tourist-Info -3259240, Eventim
Sa, 07.05.22, 17.00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle
Tickets: Vogtlandhalle 03661-62880, Tourist-Info -689815

2. SINFONIEKONZERT
♦ Mozart Ouvertüre zur Oper *La clemenza di Tito* ♦ Tschaiikowsky Violinkonzert D-Dur ♦ Beethoven Sinfonie Nr. 7 A-Dur

Pavel Bermann
Violine

Dorian Keilhack
Dirigent

Mi, 13.10.21, 16.00 & 19.30 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus 03765-3259240
Fr, 15.10.21, 16.00 & 19.30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880

nosferatu
EINE SYMPHONIE DES GRAUENS

Vertonung einer Stummfilmlegende & Vorführung über alte Kinoprojektoren
Sa, 31.10.21, 17.00 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus
Tickets: Neuberinhaus 03765-12188, Tourist-Info -3259240, Eventim

VERANSTALTUNGEN IM VOGTLANDKREIS VOM 1. BIS 31. OKTOBER 2021

Termin	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
Konzert			
01.10.2021	19:00 Uhr	Musikalische Hobelstüb, Klingenthal	Brezel Brass
01.10.2021	20:00 Uhr	Malzhaus, Plauen	John Blek
02.10.2021	19:00 Uhr	Kapelle Neuensalz	„Neil Young Songs unplugged“
02.10.2021	19:30 Uhr	König Albert Theater, Bad Elster	The Magic of Queen Classic
08.10.2021	19:30 Uhr	Festhalle, Plauen	DER UDONAUT & DIE PANIKER
08.10.2021	20:00 Uhr	Malzhaus, Plauen	Ronja Maltzahn & The Bluebird Trio
08.10.2021	20:00 Uhr	Göltzschtal Galerie Nicolaikriche, Auerbach	Trojka - Kammer Weltmusik und Folk Klezmer
11.10.2021	19:30 Uhr	KunstWandelhalle, Bad Elster	Abendklänge für Anton Bruckner
13.10.2021	16:00 Uhr	Neuberinhaus, Reichenbach	2. Sinfoniekonzert
15.10. bis 16.10.2021		Vogtlandtheater, Plauen	2. Sinfoniekonzert – Mitten in Europa
15.10.2021	20:00 Uhr	Malzhaus, Plauen	The Bluesanovas
17.10.2021	15:00 Uhr	Schloss Leubnitz, Rosenbach/Vogtl.	Konzert im Schloss Leubnitz mit Peter S
20.10.2021	14:30 Uhr	Festhalle, Plauen	Gala der Operette
23.10.2021	17:00 Uhr	Neuberinhaus, Reichenbach	Galakonzert mit Angelika Milster



Foto: urfinguss / iStock

Termin	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
Bühne			
ab 02.10.2021		Vogtlandtheater, Plauen	Der zerbrochne Krug
03.10.2021	17:00 Uhr	Neuberinhaus, Reichenbach	„Emilia Galotti“ Liebe, Macht und Hinterhalt
07.10. bis 09.10.2021		Vogtlandtheater, Plauen	Dornröschen
12.10.2021	19:30 Uhr	Königliches Kurhaus, Bad Elster	Schottland
15.10.2021	18:00 Uhr	Göltzschtal Galerie Nicolaikriche, Auerbach	Eheurlaub – Kabarettistisches von und mit dem Galli-Theater
15.10.2021	20:00 Uhr	Festhalle, Plauen	Magie der Travestie
16.10.2021	19:30 Uhr	König Albert Theater, Bad Elster	Dirk Steffens: Living Planet - Report
17.10.2021	18:00 Uhr	Vogtlandtheater, Plauen	Queen of Piano – Classical Music That Rocks!
17.10.2021	19:00 Uhr	König Albert Theater, Bad Elster	Bodo Bach: Das Guteste aus 20 Jahren
21.10.2021	20:00 Uhr	Malzhaus, Plauen	Michael Hatzius
24.10. bis 26.10.2021		Vogtlandtheater, Plauen	Das Märchen vom Salz
24.10.2021	19:00 Uhr	König Albert Theater, Bad Elster	Marie-Luise Marjan: Mord mit Muttern
27.10.2021	20:00 Uhr	Festhalle, Plauen	Johann König
29.10.2021	19:30 Uhr	Göltzschtal Galerie Nicolaikriche, Auerbach	Titus Müller - Lesung „Die goldenen Jahre des Franz Tausend“
30.10.2021	15:00 Uhr	Vogtlandtheater, Plauen	SportArt-Camp 2021 – Girls and Boys
31.10.2021	19:30 Uhr	König Albert Theater, Bad Elster	Passagier 23

Party und Tanz
 02.10.2021, 19:30 Uhr
 Neuberinhaus, Reichenbach
 3. Reichenbacher Oktoberfest

03.10.2021, 13:30 Uhr
 Bürgerhaus Leubnitz,
 Reichenbach
 Oktoberfest in Leubnitz

Film
 04.10.- 05.10.2021
 Malzhaus, Plauen
 „Minari“
 09.10.2021, 19:30 Uhr
 Neuberinhaus, Reichenbach
 Kippelsteiner Filme präsentiert
 „Die Große
 Olsenbande-Kultnacht!“

11.10. - 12.10.2021
 Malzhaus, Plauen
 „Der Rosengarten
 von Madame Vernet“

Termin	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
Sport und Aktiv			
01.10 - 02.10.2021		Sparkasse Vogtland Arena, Klingenthal	FIS-Sommer Grand Prix SSP
03.10.2021	09:00 Uhr	Talsperre Pöhl - Wassersportzentrum, Pöhl	Trails 4 Germany Talsperre Pöhl
09.10.2021		Zweifeldersporthalle, Pestalozzistr. 15A, Pausa	Mitteldeutsche Meisterschaft Ringen C-/D-Jugend KSV Pausa
16.10.2021, 30.10.2021		Zweifeldersporthalle der Grund- und Oberschule Pausa, Pausa-Mühltröff	Ringen Regionalliga des KSV Pausa – Mitteldeutschland 2021

Termin	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
Wissen und Bildung			
ab 01.10.2021		Schaustickerei Plauener Spitze, Plauen	Kleinstickmaschinen und Spitzenkonfektion
ab 01.10.2021		Vogtlandmuseum, Plauen	Hermann Vogel
ab 01.10.2021		Rathaus, Plauen	Unterwegs mit Nachtwächter Friedrich-Wilhelm
02.10.2021	09:00 Uhr	Pfaffengut, Plauen	VI. Vogtländischer Heimattag
ab 02.10.2021		Bastion Schlossterrassen, Plauen	Führung „Faszination Plauener Spitze“
02.10.2021	14:00 Uhr	Gläserner Bauernhof Vogtland, Markneukirchen	Dufter Seife selbst gemacht
07.10.2021	18:00 Uhr	Südportal der Lutherkirche, Plauen	Gedenkveranstaltung – Erinnerung an die Ereignisse im Herbst 1989
10.10.2021	10:00 Uhr	Schlosssturm, Auerbach	Historische Stadtführung mit Musik
10.10.2021	10:00 Uhr	Vogtländisches Freilichtmuseum Eubabrunn, Markneukirchen	Holztag im Vogtländischen Freilichtmuseum
29.10.2021	18:00 Uhr	Quartier 30, Plauen	Lesung und Gespräch mit Utz Rachowski

Fest und Markt
 15.10. bis 17.10.2021
 Markt, Ellefeld
 Ellefelder Kirmes 2021
 (unter Vorbehalt)
 15.10.2021, 19:00 Uhr
 Festplatz Reumtengrün,
 Auerbach
 Kirmes, Tauziehen und
 Bürgerpreis

Termin	Zeit	Veranstaltungsort	Veranstaltung
Ausstellung und Messe			
ab 01.10.2021		Vogtlandmuseum, Plauen	Natur als Quelle der Inspiration
ab 01.10.2021		Königliches Kurhaus, Bad Elster	Nordlichter
ab 01.10.2021		Zoephelsches Haus, Oelsnitz	#SCHLÖSSERSAFARI
ab 01.10.2021		Schloß Voigtsberg, Oelsnitz	Wilhelm Busch - von bösen Buben & braven Bürgern
ab 01.10.2021		Kinderspielhaus, Grünbach	Ausstellung „Sachsen hebt seine Schätze“
ab 02.10.2021		Schloss Leubnitz, Rosenbach/Vogtl.	Ausstellung von Dietmar Rödenbeck

[www.vogtlandkreis.de/
Freizeitkalender](http://www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender)



Noch mehr Veranstaltungen
 finden Sie unter
[www.vogtlandkreis.de/
Freizeitkalender](http://www.vogtlandkreis.de/Freizeitkalender)



Im Gesundheitsamt des Landratsamtes Vogtlandkreis ist in der Dienststelle Plauen folgende Stelle in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen:

Amtsärztin/Amtsarzt bzw. Amtsleiterin/ Amtsleiter (w/m/d)

Der Vogtlandkreis als Arbeitgeber bietet optimale Bedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und besticht mit seinem großzügigen Fort- und Weiterbildungsbudget.

Anforderung:

- Approbation als Ärztin/Arzt
- erfolgreiche Absolvierung eines Amtsarzturses oder die Bereitschaft diesen zeitnah zu absolvieren
- abgeschlossene Weiterbildung zur/zum Fachärztin/ Facharzt für Öffentliches Gesundheitswesen oder abgeschlossene Facharztweiterbildung und umfangreiche Kenntnisse im Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes

Weitere Informationen unter: www.vogtlandkreis.de/karriere



Im Gesundheitsamt des Landratsamtes Vogtlandkreis ist in der Dienststelle Plauen folgende Stelle in **Vollzeit** oder **Teilzeit** zu besetzen:

Leiterin/Leiter des Sozialpsychiatrischen Dienstes (w/m/d)

Der Vogtlandkreis als Arbeitgeber bietet optimale Bedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und besticht mit seinem großzügigen Fort- und Weiterbildungsbudget.

Anforderung:

- die Approbation als Ärztin/Arzt mit abgeschlossen Weiterbildung zur/zum: Fachärztin/-arzt für Psychiatrie, Fachärztin/-arzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Fachärztin/-arzt für Psychiatrie und Neurologie, Fachärztin/-arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie oder Fachärztin/-arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie (jeweils w/m/d)
- alternativ: Psychologische Psychotherapeutin / Psychologischer Psychotherapeut

Weitere Informationen unter: www.vogtlandkreis.de/karriere



AMBULANTER HOSPIZ- UND PALLIATIVBERATUNGSDIENST DER MALTESER IN PLAUEN

Das Trauercafé ist ein Ort der Begegnung für trauernde Menschen, die in der Zeit nach einem schweren Verlust Unterstützung suchen. Im Café können Gäste über ihre Trauer sprechen, sich gemeinsam erinnern, schweigen, wo es keine Worte gibt und spüren, dass sie in der Trauer nicht allein sind. **Trauercafés: am Mittwoch, 13.10.21 von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr** in Bad Elster im Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10 und **am Donnerstag, 14.10.21 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

in Plauen, Thomas-Mann-Str. 12 **KinderTrauerTreff** in Plauen, Thomas-Mann-Str. 12 ist offen für alle Kinder (zwischen 6 und 12 Jahren), die den Verlust eines Elternteils, eines Geschwisteranteils, der Großeltern oder eines Freundes erlebt haben. **Mittwoch, 27.10.21 von 15:15 Uhr bis 17:00 Uhr;** eine Anmeldung und ein Vorgespräch sind dringend erforderlich. **Themenabend „Märchen in der Hospizarbeit“ am Dienstag, 19.10.21, 18:00-19:30 Uhr** im

Katholischen Gemeindezentrum, Thomas-Mann-Str. 5. Alle Angebote sind kostenlos. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Änderungen / Absagen auf Grund der aktuellen Situation vorbehalten.

Kontakt: Beatrice Diewert und Manuela Schoger
 Thomas-Mann-Straße 12
 08523 Plauen
 Telefon: 03741 / 14 68 65
hospizdienst.plauen@malteser.org
www.malteser-plauen.de

AMBULANTER HOSPIZ- UND BERATUNGSDIENST „NÄCHSTENLIEBE“ E. V.

Unser Kinderhospizdienst begleitet auch Familien mit schwer kranken Kindern. Alle unsere Mitarbeiter haben dafür eine adäquate Ausbildung. Kontakt unter Telefon 0163-6149065. **Trauercafés**
 Auerbach, Am Graben 12
 Mo., 04.10.2021 15.00 - 17.00 Uhr

Adorf, Schillerstraße 23
 Mo., 04.10.2021 16.00 - 18.00 Uhr
 Klingenthal, Auerbacher Str. 78
 Di., 05.10.2021 15.00 - 17.00 Uhr
 Oelsnitz, Zöphelsches Haus
 Mi., 13.10.2021 15.30 - 17.30 Uhr
 Treuen, DRK Tagespflege
 Do., 14.10.2021 15.30 - 17.30 Uhr
 Beratung zu Patientenverfügung

und Vorsorgevollmacht findet jeweils am 4. und 18. Oktober in der Zeit von 9.00 - 11.00 Uhr im Rathaus Treuen statt (vorbehaltlich Corona)
 Am 4. Oktober beginnt ein neuer Trauerkurs. Interessierte melden sich bitte ab sofort unter 0163-6149065 an.

HOSPIZVEREIN VOGTLAND

Der Kurs „Schwerkranke und Angehörige“ begleiten startet im Januar 2022, Anmeldungen sind noch möglich! Anmeldung und Kontakt unter: 0174 71 25 976 Hospizverein Vogtland e. V., Büro Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1, Auerbach Bebelstraße 13, www.hospizverein-vogtland.de, info@hospizverein-vogtland.de

Trauercafe Elsterberg
 12.10.2021 15.30 bis 17.00 Uhr
 Elsterberg, Tagespflege Agil, an der Elsteraue 15
Trauercafe Reichenbach
 04.10.2021 15.00 bis 17.00 Uhr
 Reichenbach, Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 1
Trauercafe Auerbach
 18.10.2021 15.00 bis 17.00 Uhr

Auerbach, Bebelstraße 13 **Letzte Hilfe Kurs „Am Ende wissen, wie es geht.“** Der Kurs vermittelt „Das Kleine 1x1 der Sterbebegleitung“. Samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr. Nächste Termine: 16.10.2021 in Reichenbach und 06.11.21 in Elsterberg. Reichenbach, Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

NATUR- UND UMWELTZENTRUM VOGTLAND E. V. – TERMINE OKTOBER

So., 03.10.2021, 10:00 bis 18:00 Uhr Teichfest
 Wir laden zu unserem jährlichen Teichfest ein. Verkauf von frischem Fisch, schöne Musik und geselliges Zusammensein. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Körnerkissen
 Eine verwöhnende Behandlung mit Kräuterpäckchen ist eine Wohltat, genauso wie die Wirkung eines warmen Körnerkissens auf verspannter Muskulatur.

Di., 19.10.2021, 19:30 Uhr Das verschwundene Vogtland I
 100 Jahre im Vogtland: Besuchen Sie in diesem Bildvortrag mit uns Orte und Verkehrswege in der Region.

Di., 05.10.2021, 17:30 bis 19:00 Uhr Gestalten mit Papier & Pappmaché
 Beim Basteln und Gestalten mit dem einfachen und doch vielseitigen Material Papier sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Ob praktischer Korb oder dekorative Figur, aus Altpapier können verschiedenste Objekte entstehen.

Sa., 16.10.2021, 9:00 bis 16:00 Uhr Obstbaumschnitt und -Pflege, Theorie und Praxis
 Wer gesundes Obst ernten möchte, muss seine Obstbäume regelmäßig und artgerecht schneiden. Tipps und Tricks mittels Vortrag und praktischer Führungen dazu bekommen Sie von unseren Referenten.

Do., 21.10.2021, 14:00 bis 17:00 Uhr Do., 26.10.2021 9:00 bis 12:00 Uhr „Nähmaschinenführerschein“ - Anfängerkurs für Kinder
 An diesem Nachmittag sollen die Funktionsweise einer Nähmaschine vermittelt und das erste Selbstgenähte kreiert werden.

06.10., 13.10., 20.10. und 27.10.2021 18:00 bis 19:30 Uhr Hatha Yoga - Offener Kurs
 Hatha ist eine Yoga-Praxis, mit der man über Atem- und Körperübungen zur Ruhe kommen und gleichzeitig Kraft generieren kann.

Mo. bis Do., 18.10.2021 - 21.10.2021 Mo. bis Do., 25.10.2021 - 28.10.2021 jeweils 9:00 bis 12:00 Uhr Ferienspiele Basteln und Werkeln
 In den Herbstferien haben unsere Werkstätten für Sie und Ihre Kinder geöffnet. In der Holz- oder Kreativwerkstatt können schöne Kleinigkeiten für Zuhause und Garten gefertigt werden.

Mi, 27.10.2021, 10:00-15:00 Apfeltag
 Von unseren Streuobstwiesen werden Früchte geerntet und verarbeitet. Auf unserem Hof steht eine Apfelpresse bereit, mit der auch mitgebrachte Äpfel zu Saft gepresst werden.

Di., 12.10.2021, 18:00 Uhr Workshop Kräuterstempel/

Wir bitten um vorherige Anmeldung, bei Rückfragen können Sie sich gerne melden: 03745/751050 und E-Mail: nuz@nuz-vogtland.de

BLUTSPENDETERMINE FÜR DEN MONAT OKTOBER 2021

Datum	Termin	Spendelokal, Straße	PLZ / Ort
02.10.2021	08:30-12:00	Auerbach, DRK-Geschäftsstelle, Bahnhofstr. 24	08209 Auerbach/Vogtl.
04.10.2021	14:00-18:30	Netzschkau, Grundschule, Schulstr. 5	08491 Netzschkau
04.10.2021	14:00-19:00	Treuen, Marien-Schule, Marienstr. 1	08233 Treuen Vogtl.
05.10.2021	14:30-19:30	Oelsnitz, Oberschule, Karl-Marx-Platz 12	08606 Oelsnitz/Vogtl.
06.10.2021	08:30-12:00	Bad Elster, Medfachschole, Alte Reuther Str. 38	08645 Bad Elster
07.10.2021	15:00-19:00	Adorf/V., Zentralschule, Lessingstr. 15	08626 Adorf Vogtl.
08.10.2021	16:00-19:00	Coschütz, Kulturhaus, Friedensstr. 38	07985 Elsterberg
08.10.2021	14:00-17:30	Rebesgrün, Freiw. Feuerwehr, Eicher Str. 2	08209 Auerbach/Vogtl.
08.10.2021	14:30-19:00	Auerbach, DRK-Geschäftsstelle, Bahnhofstr. 24	08209 Auerbach/Vogtl.
12.10.2021	15:00-19:00	Reichenbach, Weinhold-Schule, Weinholdstr. 14	08468 Reichenbach
12.10.2021	14:30-18:00	Rothenkirchen, Seniorenclub, Am Rathaus 1	08237 Steinberg
13.10.2021	08:30-12:30	Plauen, WBS Schulen, Hans-Sachs-Str. 15	08525 Plauen
14.10.2021	14:00-18:00	Reichenbach, Rathaus, Markt 1	08468 Reichenbach
14.10.2021	16:00-19:00	Pöhl, Sporthalle Jocketa, Bergstr. 26	08543 Pöhl
15.10.2021	16:00-19:00	Rodewisch, Grundschule, Schillerstr. 2	08228 Rodewisch
18.10.2021	14:00-18:30	Klingenthal, Feuerwache 1, Talstr. 22	08248 Klingenthal
18.10.2021	13:30-17:00	Reichenbach, Veranstaltungsforum, Wiesenstr. 62	08468 Reichenbach
21.10.2021	14:00-18:00	Plauen, Landratsamt, Postplatz 5	08523 Plauen
27.10.2021	14:30-18:30	Neumark, Oberschule/Turnhalle, W.-Pieck-Str. 2	08496 Neumark
27.10.2021	14:30-18:30	Reichenbach, Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 3	08468 Reichenbach
28.10.2021	14:00-19:00	Falkenstein, Oberschule, Pestalozzistr. 31	08223 Falkenstein
28.10.2021	15:00-19:00	Mylau, Rathaus, Reichenbacher Str. 13	08499 Mylau
29.10.2021	15:00-19:00	Lengenfeld, Rathaus, Hauptstr. 1	08485 Lengenfeld/V.

SITZUNGSPLAN DES KREISTAGES UND DER AUSSCHÜSSE

Datum	Ausschuss	Ort	Sitzungsbeginn
30.09.2021	KREISTAG	Musikhalle Markneukirchen	16:00 Uhr
18.10.2021	Ausschuss Bau, Umwelt, Vergabe	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
01.11.2021	Gesundheits- und Sozialausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
04.11.2021	Haushalts- und Finanzausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr (nicht öffentlich)
08.11.2021	Kreisausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

REDAKTIONSSCHLUSS- u. ERSCHEINUNGSTERMINE Kreis-Journal Vogtland

Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss	Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss
Januar	30.01.2021	11.01.2021	Juli	28.07.2021	12.07.2021
Februar	27.02.2021	08.02.2021	August	25.08.2021	09.08.2021
März	27.03.2021	15.03.2021	September	29.09.2021	13.09.2021
April	28.04.2021	12.04.2021	Oktober	27.10.2021	11.10.2021
Mai	26.05.2021	10.05.2021	November	24.11.2021	08.11.2021
Juni	30.06.2021	14.06.2021	Dezember	22.12.2021	06.12.2021

IMPRESSUM Kreis-Journal Vogtland

Kreis-Journal Vogtland
26. Jahrgang / 4. Ausgabe
Herausgeber:
Landkreis Vogtlandkreis
Landrat Rolf Keil
Postplatz 5 · 08523 Plauen
Redaktioneller Teil:
Verantwortlich: Sachgebiet
Öffentlichkeitsarbeit / Marketing
Postplatz 5 · 08523 Plauen
Telefon: 03741 300-1045
Telefax: 03741 300-4004

E-Mail: presse@vogtlandkreis.de
Postanschrift:
Postplatz 5 · 08523 Plauen
Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer:
Tobias Schniggenfittig
Satz:
Page Pro Media GmbH, Chemnitz
www.pagepro-media.de

Druck:
Chemnitzer Verlag und Druck
GmbH & Co KG
Brückenstraße 15
09111 Chemnitz
Vertrieb:
VDL Sachsen Holding
GmbH & Co KG
Winklhofer Straße 20
09116 Chemnitz
Zustellreklamationen:
Telefon: 03741 300 1041

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird an Haushalte des Vogtlandkreises kostenlos verteilt. Die komplette Ausgabe finden Sie außerdem unter www.vogtlandkreis.de. Zusätzlich ist es in den Beratungsstellen für Sozialleistungen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am **27. Oktober 2021**. Redaktionsschluss ist der **11. Oktober 2021**.

TOURENPLAN DER FAHRBIBLIOTHEK FÜR DEN MONAT OKTOBER 2021

Datum	Tag	Ort	Standzeit
04.10.2021	Mo.	Limbach, Grundschule Limbach, Markt Kleingera, Dorfplatz Coschütz, Parkplatz Kulturhaus	10:00 - 13:00 Uhr 13:30 - 14:15 Uhr 14:30 - 15:15 Uhr 15:30 - 16:15 Uhr
05.10.2021	Di.	Bobenneukirchen, Dorfplatz Triebel, Feuerwehr	09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 15:00 Uhr
06.10.2021	Mi.	Grünbach, Turnhalle Oberlauterbach, Umweltzentrum Dorfstadt, Grundschule	09:30 - 11:45 Uhr 12:45 - 14:00 Uhr 14:15 - 15:00 Uhr
07.10.2021	Do.	Theuma, Grundschule Neuensalz, Feuerwehrhaus Zobes, Bushaltestelle	09:15 - 13:45 Uhr 14:00 - 15:45 Uhr 16:00 - 17:15 Uhr
11.10.2021	Mo.	Krebes, Grundschule Grobau, Bushaltestelle Mißlareuth, Dorfplatz Rodersdorf, Dorfplatz	10:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 13:30 Uhr 14:00 - 14:45 Uhr 15:30 - 17:00 Uhr
12.10.2021	Di.	Reumtengrün, Grundschule Ellefeld, Grundschule Muldenhammer, Grundschule Tannenbergesthal, Kita	10:00 - 11:30 Uhr 12:00 - 13:15 Uhr 13:45 - 15:00 Uhr 15:15 - 16:00 Uhr
13.10.2021	Mi.	Waldkirchen, Kita Hauptmannsgrün, Grundschule Schönbrunn, Firma Entlackung Pfaffengrün, Dorfmitte B 173 Gospersgrün, Heilpäd. Wohngruppe	09:15 - 10:30 Uhr 11:00 - 13:15 Uhr 13:45 - 14:30 Uhr 14:45 - 15:45 Uhr 16:00 - 16:30 Uhr
14.10.2021	Do.	Oberlosa, Grundschule Tirpersdorf, Am Anger Lottengrün, Spielplatz	11:30 - 14:00 Uhr 14:15 - 15:15 Uhr 15:30 - 16:00 Uhr
18.10.2021	Mo.	Wohlbach, Bushaltestelle Hermesgrün, Pension Rudert Schilbach, Buswendeschleife Arnoldsgrün, Dorfplatz Tirschendorf, Feuerwehr	12:15 - 12:45 Uhr* 13:00 - 13:30 Uhr* 14:00 - 14:15 Uhr* 14:30 - 15:00 Uhr* 15:15 - 16:00 Uhr*
19.10.2021	Di.	Reuth, Bahnhof Tobertitz, Dorfplatz Kürbitz, Elsterbrücke	12:30 - 13:00 Uhr* 13:15 - 13:45 Uhr* 14:15 - 15:00 Uhr*
20.10.2021	Mi.	Weischlitz, Grundschule Weischlitz, Tankstelle Weischlitz, Bahnhofstraße Geilsdorf, Bushaltestelle	12:15 - 12:45 Uhr* 13:00 - 13:30 Uhr* 13:45 - 14:15 Uhr* 14:45 - 15:45 Uhr*
21.10.2021	Do.	Bergen, Feuerwehrhaus Werda, Grundschule Kottengrün, Buswendeschleife	13:00 - 13:45 Uhr* 14:00 - 14:45 Uhr* 15:00 - 16:00 Uhr*
22.10.2021	Fr.	Mehltheuer, Grundschule Pausa, Am Anger Cunsdorf, Am Spielplatz	10:30 - 11:00 Uhr* 11:30 - 12:15 Uhr* 12:45 - 13:30 Uhr*
25.10.2021	Mo.	Eichigt, Grundschule Bad Brambach, Grundschule	12:00 - 12:30 Uhr* 13:15 - 14:00 Uhr*
26.10.2021	Di.	Jößnitz, Pflegeheim „Salus“ Jößnitz, Wohnpark „Zur Warth“ Jößnitz, Grundschule	11:30 - 12:30 Uhr* 12:45 - 13:45 Uhr* 14:00 - 15:00 Uhr*
27.10.2021	Mi.	Neundorf, Grundschule Leubnitz, Schloss	12:30 - 13:00 Uhr* 13:30 - 14:30 Uhr*
28.10.2021	Do.	Thoßfell, Grundschule Herlasgrün, Bauhof Gemeinde Ruppertsgrün, Kirche Jocketa, Bahnhof Großfriesen, Straße Windberg	11:45 - 12:15 Uhr* 12:30 - 13:00 Uhr* 13:15 - 13:45 Uhr* 14:00 - 14:30 Uhr* 15:00 - 15:30 Uhr*

* Ferienzeiten



Die Standorte der Fahrbibliothek finden Sie auch im Geportal des Vogtlandkreises unter dem Thema „Bildung / Bibliotheken“

Tierbestattung-Vogtland.de
 Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf
 eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück
Tel. 0800 23 777 33 · gebührenfrei 24h

**✓ INVESTIEREN SIE
 IN NACHHALTIGKEIT**

Solaranlagen & -speicher (Batterien)
 Ladestationen für E-Autos
 Umbau Ihres Zählerschranks

Innovative Technik für Ihr „elektrisches“ Zuhause

Wir beraten Sie gern!

Elektro-Service PUGGEL
 Wir leben Solar. Leben Sie mit!

www.puggel.de
 Hauptstraße 77 · Schöneck · Tel. 037464 / 8 22 11




KULTUR- UND FESTSPIELSTADT BAD ELSTER
 Herbst-Highlights im König Albert Theater



OPERETTENGALA · 15.10.



DIRK STEFFENS · 16.10.



BLACK LIGHT THEATRE PRAGUE · 22.10.



MARIE-LUISE MARJAN · 24.10.



ABBA REVIVAL SHOW · 06.11.



CHRISTOPH BRÜSKE · 13.11.



PETER ORLOFF & CHOR · 14.11.



VICKY LEANDROS · 20.11.



HIGHLAND BLAST · 21.11.



DEBORAH SASSON · 28.11.

INFOS & TICKETS: + 49 (0) 3 74 37/53 900 · www.koenig-albert-theater.de

Weitere interessante Informationen
 erhalten Sie unter unter:
www.vogtlandkreis.de

Mehr moderater „Alltag“ statt „Alleskönner“ und „Allmacht“!

Schönes Statement der Geburtstagsveranstaltung der Selbsthilfegruppe Aktiv gegen Depression

Anlässlich ihres 5-jährigen Bestehens lud die Selbsthilfegruppe Aktiv gegen Depression zur Veranstaltung „Leben im Leerlauf die verborgene Logik der Depression verstehen“ am 15. September 2021 in die Göltzschtalgalerie Nicolaikirche Auerbach ein. Die Referentin des Abends und Buchautorin des gleichnamigen Buches, Frau Birgit Langebartsch, forschte am Kölner Markforschungsinstitut reingold zu diesem Thema. Knapp 120 Gäste waren der Einladung der Selbsthilfegruppe gefolgt. In Ihrem Grußwort überbrachte zunächst die Bundestagsabgeordnete Yvonne Magwas der Selbsthilfegruppe ihre Glückwünsche und würdigte gleichzeitig deren sehr wichtige und intensive Arbeit der Selbsthilfegruppe. Danach erlebten die Gäste nicht nur einen sehr guten und gelungenen Vortrag zum Thema Depression sondern auch eine spannende und rege Podiumsdiskussion. Neben der Buchautorin standen zu dieser Frau Yvonne Magwas, MdB, sowie Dipl.-Psych. Sven Quilitzsch, Landesvorsitzender der Deutschen Psychotherapeutenvereinigung, der Kinder- und Jugendlichen Psychologe Dipl.-Soz. Päd. Ken Schönfelder aus Auerbach, sowie die Leiterin der Selbsthilfegruppe Brigitte Mothes Rede und Antwort. Sehr berührend waren dabei die überaus emotionalen Beiträge einzelner Gäste aus dem Publikum zu ihrer Erkrankung, welche gerade in so einer Runde den Betroffenen viel Mut abverlangten und wofür die Teilnehmenden viel Respekt und Beifall zollten. Das sehr schöne Statement der Referentin in Ihrem sehr spannenden Vortrag zur gesellschaftlichen Lage. Mehr moderater „Alltag“ statt „Alleskönner“ und „Allmacht“.

Das Statement der Selbsthilfegruppe an diesem Abend – mehr Mut zum offenen Umgang mit einer psychischen Erkrankung. Wir setzen ein Zeichen gegen eine Stigmatisierung psychischer Erkrankungen.

Plasmaspender gesucht



Institut für Transfusionsmedizin Plauen
 Röntgenstraße 2a, 08529 Plauen

Öffnungszeiten für Plasmaspende

Mo, Mi 6:45 – 18:30 Uhr
 Di 13:15 – 17:30 Uhr
 Do 6:45 – 19:15 Uhr
 Fr 6:45 – 17:30 Uhr



Terminreservierungen unter 03741 4070

Servicetelefon: 0800 1194911 | www.blutspende.de



Ausbildungen 2022

Alle schulgeldfrei!

- **Staatlich anerkannte*r Erzieher*in**
 Beginn: 29.08.2022 Dauer: 3 Jahre
- **Staatlich anerkannte*r Heilerziehungspfleger*in**
 Beginn: 29.08.2022 Dauer: 3 Jahre
- **Staatlich geprüfte*r Sozialassistent*in**
 Beginn: 29.08.2022 Dauer: 2 Jahre
- **Pflegefachfrau/Pflegefachmann**
 Beginn: 01.09.2022 Dauer: 3 Jahre

Informationen zu allen Aus- und Weiterbildungen, auch zu berufsbegleitenden Angeboten, finden Sie im Internet oder rufen Sie uns an unter 03744 182270. Wir beraten Sie gern!

INFORMATION • BERATUNG • ANMELDUNG



Gemeinnütziges Schulungszentrum für Sozialwesen gGmbH Auerbach

- Fachschule, Fachbereich Sozialwesen
- Berufsfachschule für Pflegeberufe
- Berufsfachschule für Sozialwesen

Staatlich anerkannte Ersatzschulen
 Stauffenbergstr. 19 | 08209 Auerbach/V.



www.sozialwesen-witt.de

WERBEN IM KREIS-JOURNAL

Gern nehmen wir Ihre Anzeigen entgegen.

Anzeigenschluss ist der 15. Oktober 2021.

- ☎ Frau Würfel: 03741 408- 25112
- ☎ Frau Thum: 03741 408- 25115
- ☎ Frau Fritsche: 03741 408- 25116
- ☎ Herr Schinnerling: 03744 8276-25220
- ☎ Herr Zainsler: 03765 5595-25511





Sparkasse Vogtland



**Mach mehr aus deinem Zuhause:
smart, grün, klimaneutral.**

10%

WOHNUNGSBAUPRÄMIE*

* Es gelten Fördervoraussetzungen.

Modernisiere, was du liebst!

Und finanziere mit uns einfach, schnell und günstig.

LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse AG · www.lbsost.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.